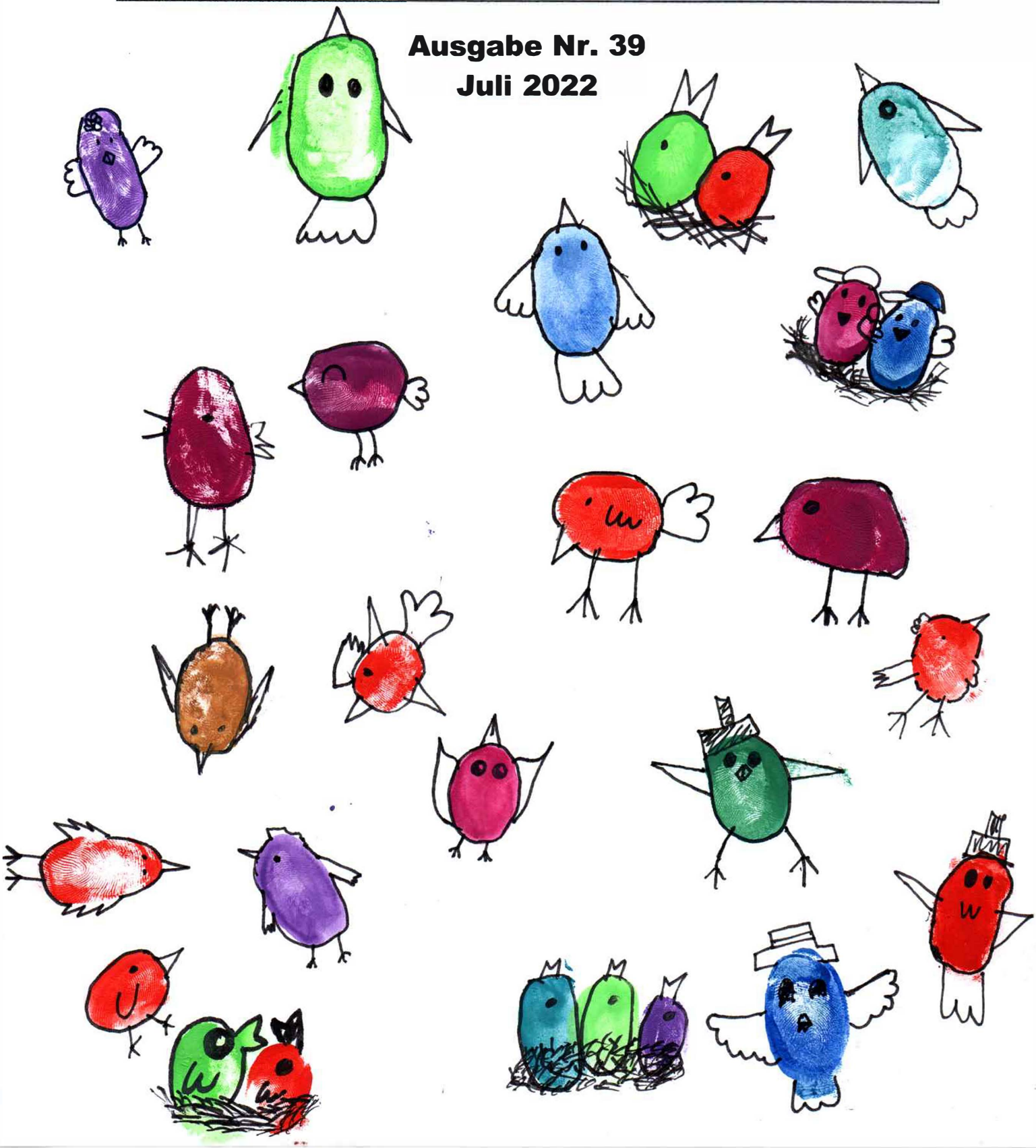
Köpperner Grundschule

Ausgabe Nr. 39
Juli 2022



Inhaltsangabe

Ausgabe 39 - Juli 2022

Neues aus der Schulgemeinde	S.1,2
Betreuungsgruppe	S.3,4
Freunde und Förderer	S.5
Rückblicke , Neues aus der Schulgemeinde	S.6 - 60
Sport und Spiele	S.61 - 64
Feuilleton	S. 65,66
Freizeitspaß	S.67
Rätsel für Groß und Klein	S.68 - 74

Die Streitschlichter - AG hat auch noch einen Beitrag erstellt. S. 75 - 77

Deckblatt gestaltet von der Klasse 4a

Impressum:

Redaktion und Layout:

GS Köppern, A. Brinkmeier, C. Bryant, J. Blochowitz, A. Weber

Mitarbeiter: Schüler, Eltern, LehrerInnen

Druck: HTK-Druckerei

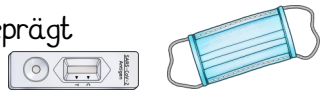
Auflage: 400 Stück

Neues aus der Schulgemeinde

Liebe Kinder, liebe Eltern!

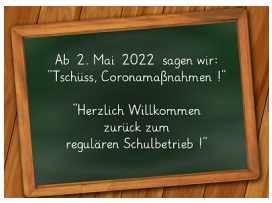
Hurra! Seit 02. Mai diesen Jahres sind wir endlich wieder im „Normalmodus“ und erleben nach über zwei Corona-Schuljahren endlich wieder, wie schön das Schulleben sein kann.

Angefangen hat dieses Schuljahr im letzten Sommer zwar schon relativ uneingeschränkt, aber trotzdem war unser Schulalltag geprägt von immer neuen



Vorschriften, Testmodalitäten, Isolations-/ Quarantänezeiten und unzähligen Dokumentationen.

Die 69 neuen E1 Kinder haben die Schule nicht persönlich kennenlernen dürfen, konnten sich aber mit unserem neu erstellten Schulvideo auf die Schule einstimmen und wurden an ihrem ersten Schultag von den Drittklässlern wieder, wie es Tradition ist, mit einem schönen Theaterstück sehr herzlich empfangen. Im Advent konnten dann auch alle Klassen ihre einstudierten Darbietungen zum Besten geben, ebenso zu den Theatertagen vor den Osterferien.



Ab 02. Mai wurden dann endgültig alle Einschränkungen aufgehoben, die Masken sind gefallen und getestet wurde nur mehr freiwillig zuhause. Das führte auch dazu, dass die vierten Klassen ihre lange ersehnten Klassenfahrten und die ganze Schulgemeinde alle geplanten sowohl sportlichen als auch kulturellen Vorhaben durchführen konnten.

Die besten Leseser•innen wurden beim Vorlesewettbewerb gekürt und beim Tennis Grundschul Cup haben die Dritt- und Viertklässler ihre Geschicklichkeit mit Schläger und Ball unter Beweis gestellt. Auch die Fußballer•innen kamen ganz auf ihre Kosten: Die Mädchen am 01. Juni, am Tag des Mädchenfußballs, und eine Auswahl von Viertklässlern beim Fußball Grundschulwettbewerb Anfang Juli.

Zum Ende des Schuljahres steht uns noch das (nach vielen und intensiven Proben) rauschende Musicalwochenende bevor. Bei den beiden Aufführungen von „Ritter Rost und das Gespenst“ werden Jung und Alt viel Freude haben. Ich danke allen 36 mitwirkenden Kindern, Frau Engel und allen helfenden Eltern im Hintergrund, die dieses großartige Projekt, nach den Erfolgen von 2016 und 2018, wieder zum Gelingen bringen werden.

Wie jedes Jahr kommt nun auch der Abschied unserer beiden vierten Klassen, den wir nach zwei Jahren Pandemiemodus endlich wieder mit der gesamten Schulgemeinde in der Aula zelebrieren werden. Darauf freuen wir uns alle schon sehr.

Neues aus der Schulgemeinde

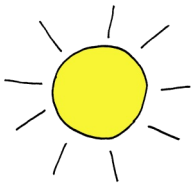
Ihr seid ganz prima von euren Lehrkräften vorbereitet und wir haben ein gutes Gefühl, euch auf die weiterführenden Schulen ziehen zu lassen. Wir wünschen euch alles erdenklich Gute, viel Erfolg, eine freundliche neue Schulgemeinde mit tollen neuen Freundschaften und verständnisvollen Lehrkräften und freuen uns sehr, wenn ihr uns bald mal wieder besuchen kommt. Unsere Schule steht euch jederzeit offen, ihr seid herzlich willkommen und wir sind gespannt auf eure neuen Eindrücke und eure Berichte. Auch das Angebot, einen Boys Day oder ein Praktikum bei uns zu machen, wird immer wieder gerne angenommen. Herzliche Einladung dazu an alle Ehemalige!

Den Eltern, die ich nicht mehr in der Schule sehen werde, sage ich von ganzem Herzen „Vergelt's Gott" für die vielfältige Unterstützung während der Schulzeit bei vielen Projekten und Veranstaltungen ihrer Kinder. Sie waren uns immer eine sehr große Hilfe und Stütze, ohne die, Vieles nicht zu realisieren gewesen wäre.

Alle anderen Eltern freue ich mich nach den Sommerferien wieder zu sehen und ich wünsche Ihnen allen eine schöne Zeit und gute Erholung. Vielleicht geht es ja dieses Jahr auch wieder etwas weiter weg ...

Ihr liebe Kinder genießt die Ferien, nutzt die Zeit draußen im Freien oder auch mit einem spannenden Buch bei Regentagen und kommt alle gesund und munter wieder zurück.

Es grüßt Sie und euch alle ganz herzlich



U. Kühn

Ute Kühn

Betreuungsgruppe

Neue Leiterin der Betreuung

Liebe Kinder, liebe Eltern,

liebes Schulkollegium,

ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich Ihnen kurz vorstellen:

Mein Name ist Ariane Kessels. Am 01. Mai 2022 habe ich die Leitung der Betreuung übernommen.

Ich bin von meiner Ausbildung her Erzieherin und Dipl. Sozialpädagogin und habe in den vergangenen Jahren eine Kindertagesstätte im Wetteraukreis geleitet.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben wird die Betreuung an den Grundschulen in den kommenden Jahren weiterentwickelt und ausgebaut werden. Diesen Prozess möchte ich gerne mitgestalten. Ich freue mich sehr auf mein neues Aufgabenfeld hier im schönen Köppern und auf eine allseits gute Zusammenarbeit mit den Eltern und der Schule.

Falls Sie Fragen oder Anregungen haben können Sie jederzeit Kontakt zu mir aufnehmen.

06172 - 7314420 oder ariane.kessels@friedrichsdorf.de

Betreuungsgruppe

Die Betreuungsgruppe macht einen Wald- und Naturtag

Im Oktober 2021 fand eine waldpädagogische Fortbildung für das Betreuungsteam statt. Die Inhalte konnten nun anlässlich des Pädagogischen Tages des Schul-kollegiums am Montag, den 09. Mai 2022 umgesetzt werden.

Da an diesem Tag eine Ganztagsbetreuung stattfand, haben wir diese dazu genutzt, den Kindern die Bewohner des Waldbodens näher zu bringen. Ausgestattet mit einer Forscherausrüstung, bestehend aus Becherlupen, Laubschüttelbüchsen, selbstgebastelte Insektenstaubsauger und Hinter-Blatt-Guck-Spiegel hatten die Kinder viel Spaß dabei, Tiere in der Laubstreu zu entdecken.

Anhand von Tierbestimmungstafeln konnten die verschiedenen kleinen Waldbewohner benannt werden. Zudem gestalteten die Kinder sich mit Pinsel, Papier und Tapetenkleister Laubmenschen nach ihrem eigenen Abbild.

Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung, deren Fortsetzung für den 15. Juni geplant ist.

Freunde und Förderer

Liebe Schulgemeinde,
wir möchten euch zunächst das neu gewählte FuF-Team vorstellen:

v.. l. Keziban Karatas (Beisitzerin), Silke Weishaupt (Beisitzerin), Astrid Pitz (Schatzmeisterin), Ilona Güls (Beisitzerin), Katharina Bulut (1. Vorsitzende), Rebecca Bayer (2. Vorsitzende)

Im Herbst und Winter mussten wir noch zurückhaltend und coronakonform agieren. So musste das Bücherfest leider kurzfristig entfallen. Eine tolle Adventskalenderaktion tröstete etwas über den langen Winter hinweg. Umso mehr freuen wir uns über einen aktiven Frühling und Sommer mit euch allen!

Ritter-Rost Musical

Lindenfest

Freunde & Förderer
DER GRUNDSCHULE KÖPPERN E.V.

Die Feier anlässlich der 50 Jahre Grundschule Köppern steht auch bereits im Kalender und wirft ihre Schatten weit voraus:
Ein großartiges Zirkusprojekt ist bereits in Planung!
Vielen Dank an alle Eltern für ihre tatkräftige Hilfe und Unterstützung!

? ? ? ? ?

Einfach ausfüllen und in den Briefkasten des Fördervereins werfen!

Wie heißt die neue 1. Vorsitzende des FuF mit Vornamen?

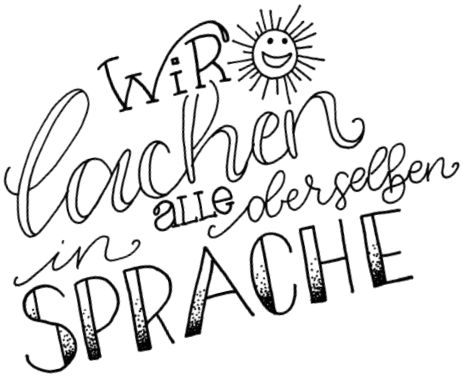
_____

Dein Name: _____ Deine Klasse: _____

Neues aus der Schulgemeinde

Hallo liebe Schulgemeinde!

Ich bin Lina Lama. Ich bin das neue Maskottchen unserer IKL.
Die IKL ist unsere **I**ntensiv**KL**asse. Bei uns lernen die Kinder vor allem die deutsche Sprache.
Gemeinsam mit Frau Göbel entdecken wir jeden Tag auf neue und vielfältige Art, wie man eine Sprache lernen kann. Dabei darf (ab und an) der Spaß auch nicht zu kurz kommen. Bei uns wird gelernt, gelacht und gelebt und jede•r ist herzlich willkommen!

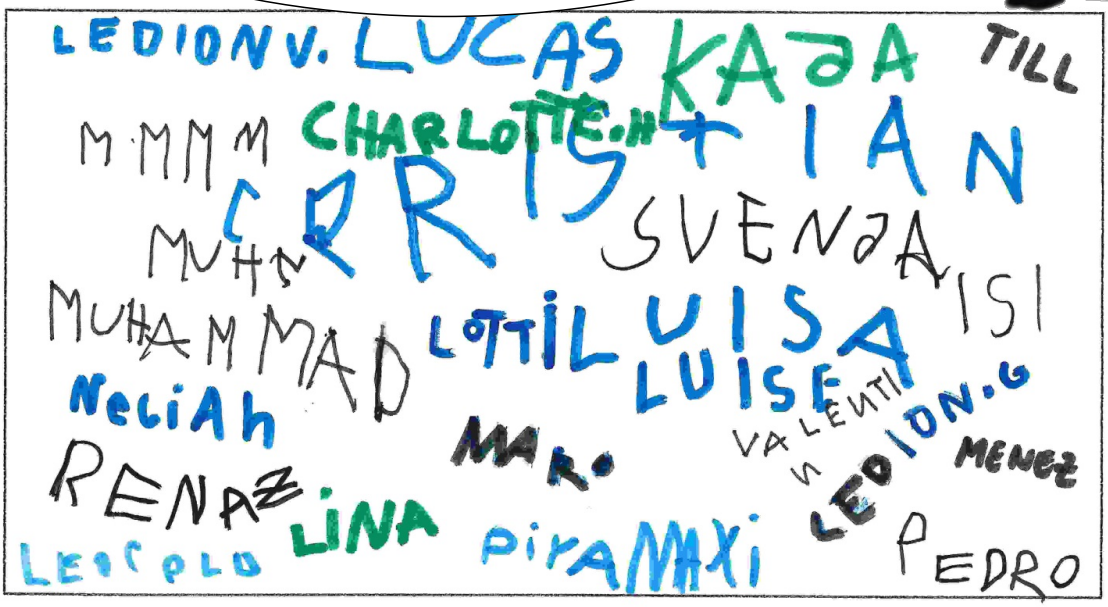


Das sind wir!
Schon fast ein ganzes Jahr hier:
24 Frösche aus der E 1 A
Na klar !!!

LOUISE CARLOTTA CORNI
ELIAS JOSI HELEN VALENTINA
LILITH LUCIUS BEN
LISELOTTE ANTON ANTON B.
MIA ELMAR
EMILIAN
EMILY NIKE ANDELKO
LOUISA

Neues aus der Schulgemeinde

Das ist die Klasse E1C mit Herrn Harmuth, Frau Billen und mir. Ich bin Pepe und habe schon viele Freunde gefunden und lerne jeden Tag mit den Kindern etwas Neues. Wir haben viel Spaß zusammen!



Neues aus der Schulgemeinde

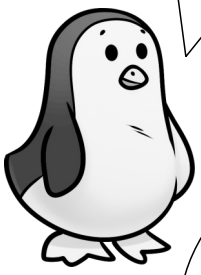
Das sind wir, die Kinder der Eulenklasse E1b

Und das ist Luna, unser Klassentier.

Rückblicke

Das finden wir aus der E1 besonders toll in der Schule:

Sport und Kunst



Ich lese am allerliebsten.

Spielen auf dem Pausenhof

Die Versuche in der Forscherwerkstatt gefallen mir gut, besonders „was schwimmt und was sinkt?“

Erzählkreis

Unsere Klassentiere: Frido – Luna – Pepe

Spaziergänge und der Abenteuerspielplatz

Mathematik macht mir am meisten Spaß.

Unser Klassentier am Wochenende bei uns

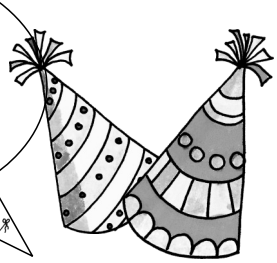
Ich mag es, wenn wir große Ausflüge machen.

Wenn wir in der Turnhalle sind, mag ich besonders die Ringe zum Dranhängen.

Rückblicke

Das finden wir aus der E1 besonders toll in der Schule:

Am meisten Spaß hat mir der Faschingstag gemacht.



Ich mag es, wenn wir etwas basteln, wie die Seerosen, die im Wasser allein aufgehen.

Ich freue mich, dass ich die Hausaufgaben ganz allein schaffe.

unsere lieben und geduldigen Lehrerinnen und Lehrer

Mir hat der Tag gefallen, als wir wandern waren.

Ich habe viele neue Freunde gefunden.

Der Besuch im Kino zu Laura's Stern war schön.

Ich finde es toll, dass ich lesen gelernt habe.

Ich lerne ganz viel und freue mich immer, wenn wir Sport haben.

Rückblicke

Klasse E2a

Wir sind mit dem Zug ins Museum für Kommunikation gefahren. Da haben wir eine Führung gemacht. Dann sind wir wieder nach Hause gefahren. Das war toll.
von Yuna

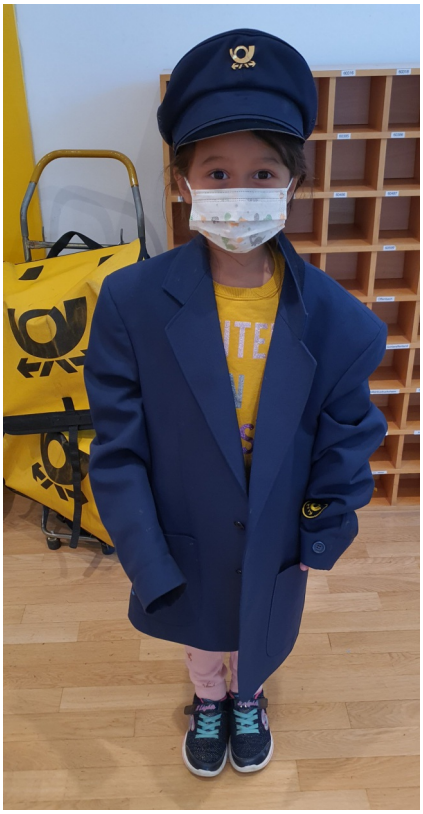
Wir waren im Kommunikationsmuseum und haben Roboter aus Schrott gebaut. Wir haben eine Führung bekommen. Bei der Führung durften wir sogar in einen alten Bus rein.
von Nele

Ich war im Museum mit meiner Klasse. Ich habe mit Nicholas Post verschickt. Das hat Spaß gemacht.
von Philipp

Wir waren im Kommunikationsmuseum und wir haben telefoniert. Das hat Spaß gemacht.
von Julia

Die Klasse E2a war in dem Museum für Kommunikation. Wir haben Rohrpost verschickt. Rohrpost ist eine Röhre mit einer Art Flasche. Es gab auch Zettel und Stifte.
von Merle

Ich habe mit Theresa und mit Lilia Post gespielt und ich habe Post verschickt.
von Sena



Wir waren im Kommunikationsmuseum und da haben wir Luftpost gespielt und da konnte man auch aus Schrott einen Roboter bauen. Der sah aus wie ein CD-Player.
von Timothy

Im Museum für Kommunikation haben wir Roboter aus Schrott gebaut.
von Jakob

Im Museum für Kommunikation haben wir telefoniert, Luftpost verschickt und dann gewechselt.
von Jhony

Klasse E2a

Wir waren im Museum für Kommunikation. Da waren Telefone und ein Zettel, auf dem Nummern standen. Wenn man gewählt hat, hat ein anderes Telefon geklingelt und man konnte telefonieren. Durch die Telefone konnte man den anderen hören.
von Theresa

Im Kommunikations-museum haben wir Luftpost und Seilpost verschickt.
von Leonardo

Die Luftpost im Museum für Kommunikation war krass. Das ging so: Da war eine Röhre. In der Röhre war ein mega Luftstrom. Dann hat man ein Papier zusammengerollt, dann hat man das Papier in einen Behälter getan.
von Vincent

Wir waren im Kommunikationsmuseum. Da haben wir aus Schrott Roboter gebaut. Als Körper hatte er eine Dose. Er sah bunt aus.
von Lilia

Ich habe eine Luftpost geschickt. Für die Luftpost schreibst du eine Nachricht auf ein Blatt. Das Blatt legst du in die Röhre. Die Röhre kommt zu einem anderen und der andere nimmt die Post raus.
von Vanessa

Ich fand toll, dass die Flugpost schnell zu meinem Freund kommt. Es war das tollste Gerät. Um sie zu deinem Freund zu schicken, musst du an der Luftröhre die Klappe öffnen und dann etwas malen und reinstecken.
von Ben

Ich habe Luftpost verschickt. Ich habe jemanden angerufen. Es gab drei Telefone, da konnte ich viel telefonieren. Ich habe einen Roboter gebaut, der nicht fertig wurde.
von Nicholas

Im Kommunikationsmuseum habe ich aus Elektroschrott einen Roboter gebaut. Er hatte Haare aus Kabeln.
von Lars

Rückblicke

Klasse E2a

Wir waren im Kommunikationsmuseum. Wir haben Roboter aus Schrott gebaut.
von Mila

Wir haben Post geschickt und es hat Spaß gemacht. Wir haben auch gestempelt.
von Nazila

Wir haben Flaschenpost gemacht. Wir haben auf einen roten Knopf gedrückt.
Uns wurde auch gezeigt wie man früher geschrieben hat.
von Gregor

Wir waren im Museum für Kommunikation. Ich habe mit Ben und Jhony Postbote gespielt. Wir haben uns auch verkleidet und ich habe für meine Mama gestempelt.
von Sophie

Rückblicke

Apfeltag der Klasse E2b

Am 30.9.21 drehte sich für die Kinder der E2 einen Tag lang alles um den Apfel und seinen Weg vom Baum in die Flasche. Unter fachkundiger Anleitung von Herrn Gutermuth konnten sie alle Arbeitsschritte selbst durchführen und am Ende des Tages ihren eigenen Apfelsaft probieren.

Zuerst ging es auf die Streuobstwiese. Dort hieß es sammeln, sammeln, sammeln. Denn wer Apfelsaft pressen möchte, der braucht natürlich Äpfel. Ausgerüstet mit Eimern und langen Stäben zum Rütteln, wurden reichlich Äpfel eingesammelt. Danach gab es zur Stärkung ein gemütliches Frühstück unter den Apfelbäumen.

Im nächsten Schritt wurden die Äpfel in einer speziellen Waschanlage von Erde, Laub und Gras befreit.

Blitzsauber ging es für die Äpfel anschließend in den Häcksler, wo sie grob zerkleinert wurden. Dazu musste eine Kurbel gedreht werden - das war ganz schön anstrengend!

An der vorletzten Station wurde es laut. Unter großem Getöse verarbeitete ein elektrischer Häcksler die Apfelstücke zu Apfelbrei.

Dann war es endlich soweit: Es konnte gepresst werden! Oben wurde mit vereinten Kräften gedreht und unten floss der selbstgemachte Apfelsaft aus der Presse heraus.

Alle Kinder waren sich einig: Das war der leckerste Apfelsaft, den sie je getrunken haben. Viel besser als der Saft aus dem Supermarkt!

Als besonderes Highlight durfte jeder eine Flasche selbst gepressten Apfelsaft mit nachhause nehmen, damit auch Eltern, Geschwister, Omas und Opas probieren konnten. Die Kinder waren sehr stolz auf ihren leckeren Saft, den sie mit ganz viel Mühe und Begeisterung hergestellt haben.

Jungs der E2b malen Riesenbilder

Vor einigen Wochen begann Leon damit, ein Autohaus zu zeichnen. Als der Platz auf seinem Blatt nicht ausreichte, um alle seine Ideen zu Papier zu bringen, klebte er kurzerhand ein weiteres Blatt an. Und dann noch eines und noch eines...

Leons Freunden gefiel die Idee und sie beteiligten sich an der weiteren Gestaltung. Schließlich begannen auch andere Kinder damit, ihre eigenen „Riesenbilder" zu malen. Seitdem wird in jeder freien Minute eifrig an den Bildern gearbeitet. Das längste Bild besteht aktuell aus 48 DinA4 Blättern und reicht von der Tür zum Pausenhof bis zur Tür der Jungentoilette. Alle Kinder sind sehr stolz auf ihre Werke.

Semih, Farhan, Joan, Leon und Ötkür mit ihrem Bild „Das Autohaus".

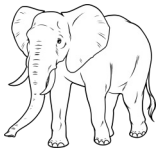
Cassian, Finn und Maximilian haben ein Bild mit vielen farbenfrohen Pokémon gestaltet.

Das Bild von Mathis und Liam zeigt eine Feuerwehrstation, Straßen und mehrere brennende Häuser.

Rückblicke

Die Klasse 2a Besucht den Opel Zoo

Unsere Klasse war im Opel-Zoo. Wir haben Affen und sogar einen Marabu gesehen. Und wir hatten eine Führung. Die Frau, die die Führung gemacht hat, hieß Katja. Es war schön. Am besten haben mit die Kängurus gefallen. Bei den Erdmännchen gab es immer einen Wächter.
(Fabian)



Bei unserem Besuch im Opel Zoo waren wir in Gruppen eingeteilt. Ich war mit Juni, Fabi und Zoé. Mir hat sehr gut die Führung gefallen.
(Frieda)

Bei unserem Ausflug in den Opel Zoo haben mir am besten die Erdmännchen gefallen.
(Mats)

Wir waren im Opel Zoo. Am besten haben mir die Erdmännchen und der Marabu gefallen.
(Liam)

Gestern waren wir im Opel Zoo. Alle Tiere haben mir gefallen, doch die Affen und Elefanten fand ich am besten. Die Wildhasen waren nicht in einem Käfig. Es war richtig toll.
(Zoé)

Meine Klasse war im Opel Zoo. Davor sind wir Bus gefahren. Der Fahrer ist Horror gefahren.
(Niklas)

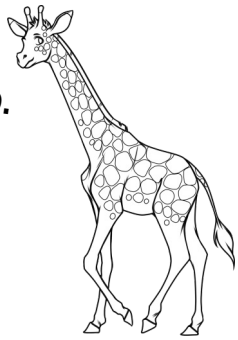
Im Opel Zoo haben wir auch Lamas gesehen. Die waren süß.
(Loresa)

Rückblicke

Mai 2022

Ich war mit der Klasse 2a im Opel Zoo. Ich habe mit meiner Gruppe die Pinguine, Giraffen, Zebras, Hasen und Erdmännchen angeguckt. Mir hat alles gut gefallen, aber am besten hat mir der Elefant und die Erdmännchen-Führung gefallen.
(Amelie)

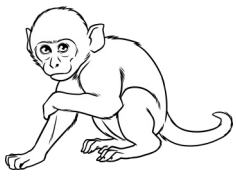
Wir waren im Opel Zoo. Es war sehr schön. Da war auch ein Streichelzoo. Da waren Ziegen, Schafe und ein weißer Esel. Eine Ziege sah aus wie ein Vampir.
(Juni)



Unsere Klasse war gestern im Opel Zoo. Mir haben die Elefanten am besten gefallen. Wir haben auch Pix und Pax gesehen. Pix und Pax sind Stachelschweine.
(Anissa)

Wir waren im Zoo. Da haben mir die Affen am besten gefallen, weil sie so witzig gegessen haben. Wir haben auch Enten gesehen. Sie haben manchmal gebadet.
(Elias W.)

Die Führung mit der Katja war spannend. Es war unglaublich. Es sind über 230 Tiere im Opel Zoo, das ist schon viel.
(Rabia)



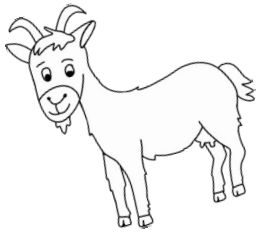
Rückblicke

Die Klasse 2a besucht den Opel-Zoo

Im Deutschunterricht haben wir das Buch „Tafiti und der große Zauberer" gelesen. Weil wir mehr über Erdmännchen, Marabus, Pinselohrschweine und all die anderen Freunde von Tafiti erfahren wollten, besuchten wir den Opel-Zoo.

Unsere Klasse war im Opel Zoo. Wir haben Ziegen gesehen und im Streichelzoo gefüttert. Die Äffchen haben sehr getobt. Wir haben zwei Stachelschweine und ein Pinselohrschwein gesehen.
(Leon)

Bei unserem Ausflug in den Opel Zoo haben mir die Ziegen am besten gefallen. Wir haben auch eine Hyäne und Gnus gesehen.
(Kamila)



Ich fand es toll, die Ziegen zu füttern.
(Elias St.)

Mir haben die Erdmännchen am allerallerbesten gefallen, und die Pinselohrschweine und die Lemuren und die Giraffen und die Schildkröte. Und wir haben einen singenden Affen und die Flamingos gesehen.
(David)

Wir waren im Opel Zoo. Die Affen fand ich am besten.
(Laurenz)

Mir hat der Marabu gut gefallen. Und die Elefanten haben mir auch gefallen, denn ein Elefant hat sich verbeugt.
(Lena)

Rückblicke

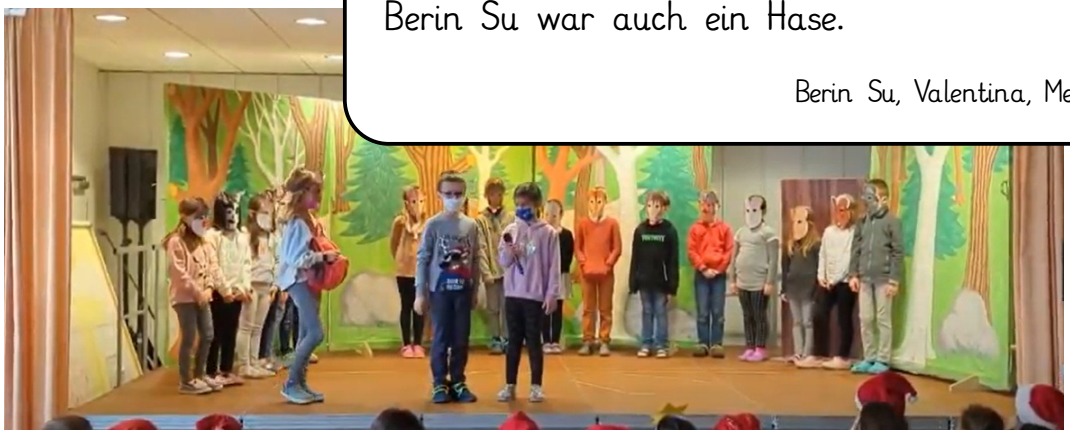
Das Schuljahr der Klasse 2b

Am 300. Schultag gab es ein großes Frühstück zusammen in der Klasse. Wir haben ein 300.-Schultag-Klassenfoto gemacht und gebastelt.

Aurelia, Elias, Lukas

Wir haben fleißig für die Weihnachtsaufführung geübt. Wir haben das Weihnachtskänguru aufgeführt. Es hat uns viel Spaß gemacht. Valentina war ein Hase, Merle war das Weihnachtskänguru und Berin Su war auch ein Hase.

Berin Su, Valentina, Merle



Rückblicke

Das Schuljahr der Klasse 2b

Im Advent haben wir Plätzchen gebacken. Die Plätzchen haben sehr lecker geschmeckt. Wir haben blauen, grünen, lilanen und gelben Zuckerguss drauf gemacht und die Plätzchen dekoriert. Malenes Mutter, Valentinas Mutter und Merles Mutter haben uns gerne geholfen.

Nils, Luca

Rückblicke

Das Schuljahr der Klasse 2b

An Fasching waren wir verkleidet in der Schule. Wir haben unsere Kostüme präsentiert. Dann gab es eine riesige Party mit Konfetti. Wir sind in die Sporthalle gegangen und haben Spiele gespielt. Nach der Pause gab es ein Buffet. Danach haben wir Gummibärchen verteilt und gespielt. Zum Schluss haben wir das Konfetti aufgesammelt und dann sind wir nach Hause gegangen.

Elina, Giorgia

Am 400. Schultag haben wir ein 400.-Schultag-Klassenfoto gemacht. Wir haben in der Klötzchen-App gearbeitet und draußen gespielt.

Aurelia, Elias, Lukas

Rückblicke

Das Schuljahr der Klasse 2b

Im Opel-Zoo haben wir die Stachelschweine geweckt und die Ziegen gefüttert. Danach haben wir gegessen und wir sind zu den Affen gegangen. Ein Affe war traurig.

Malene, Letizia

Am 4. Mai haben wir die Bohnen in die Gläser gepflanzt. Die Bohnen sind gewachsen und danach haben wir sie in den Schulgarten eingepflanzt.

Marie, Emma

Bohnen einpflanzen ist toll und macht jedem Spaß. Und sie wachsen schnell!

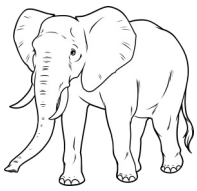
Luis, Anton

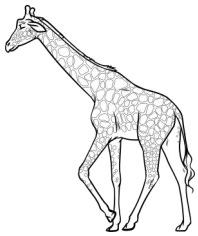
Erlebnisse der Hundeklasse 2c

Osterplätzchen backen

Da wir wegen Corona das Backen der Weihnachtsplätzchen lieber verschoben haben, wurden dann kurz vor den Osterferien leckere Osterplätzchen gebacken. Diese Plätzchen haben mindestens genauso gut geschmeckt wie die Weihnachtsplätzchen und bis auf ein paar Krümel war kein einziger Keks übrig....

Besuch der Hundeklasse (2c) im Opelzoo





Im Streichelzoo

Es war grade Fütterungszeit, deshalb war es nicht der richtige Zeitpunkt, denn alle Tiere haben gerade gefressen.
Ein Zicklein hat sich auf ein Schaf gestellt. Ich habe versucht, die Esel zu füttern. Der weiße Esel wollte es nicht, der graue Esel wollte es nicht. Ach, es war zwar doof, dass die Esel es nicht haben wollten. Aber dann kam es doch besser, denn eine kleine Ziege hat sich ganz lange von mir streicheln lassen und hat an meinem Finger genuckelt. Es war toll im Streichelzoo!

Pauline N.

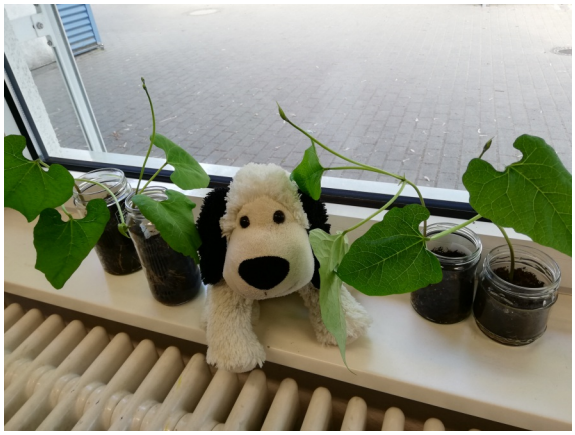
Besuch der Hundeklasse (2c) im Opelzoo

Da wir im Unterricht mit Frau Hochhuth gerade das Buch „Tafiti" gelesen haben, haben uns die Erdmännchen ganz besonders interessiert. Zu diesen lustigen und neugierigen Tieren haben wir von einer netten Frau viele interessante Informationen bekommen. Auch die Bahnfahrt, das Frühstück auf dem Zoogelände, das Spielen auf dem tollen Spielplatz und die vielen anderen Tiere haben allen Kindern sehr gut gefallen!

Klasse 2c: Die schnellsten Bohnen der Welt

An einem Donnerstag im Mai 2022 hat die Klasse 2c mit Herrn König Bohnen eingepflanzt. Die Bohnen hatten sogar Namen. Sie hießen: Alex, Bobby, Robina, Luca, Bohni... .
Wir alle hatten Gläser dabei. Herr König hat ein bisschen Erde in die Gläser getan. Dann kam die Bohne hinein, nochmal Erde rein und schon fertig!
Manche Pflanzen sind schon nach 3-4 Tagen heraus gekommen. Manche sind gar nicht raus gekommen, deswegen mussten wir Nachschub einpflanzen.

Jonas M.

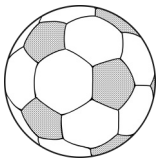


Klasse 2c: Die schnellsten Bohnen der Welt

Als die Pflanzen groß genug waren, haben wir sie im Schulgarten eingepflanzt.
Wir haben außerdem noch Kartoffeln, Karotten, Erbsen, Kürbis, Radieschen und einiges mehr dazu gepflanzt.
Nach der Ernte soll es leckere Gemüsesuppe geben.

Die Klasse 2a feiert den Sieg der Eintracht Frankfurt

Als die Eintracht am 18.5.22 beim Endspiel der UEFA Europa League gegen die Glasgow Rangers
5 : 4 gewinnt, sind auch die Eintracht-Fans der Klasse 2a begeistert.



Die Frühaufsteher kommen schon jubelnd in die Klasse. Und Niklas und Fabian gestalten mit Unterstützung der anderen Kinder ein tolles digitales Sieger-Tafelbild!

Rückblicke

Die 3. Klassen besuchen die Münzenburg...

Die 3. Klassen waren am 27.4.22 in Münzenberg auf der Burg (über 800 Jahre alt). Als Erstes sind wir zum Galgen gegangen. Dort wollten wir eine Pause machen und frühstücken. Danach haben wir ein paar Kinder „Tier-Fangen" gespielt. Dann sind wir wieder zurück zur Burg gelaufen. Nachdem wir kurz gewartet und etwas getrunken haben, sind wir in die Burg hinein gegangen. Frau Hummel (Führerin) hat uns durch die Burg begleitet, viel erklärt und hat Geschichten erzählt. Schließlich sind fast alle auf den Turm gestiegen. Oben gab es ein Fernglas, durch das man viele Häuser und Felder sehen konnte. Als Überraschung haben wir nach der Führung ein Schoko-Vanilleeis bekommen. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Songül, Timur und Emilio

Ritter Erik zu Besuch an der Schule...

Am 18.3.22 kam ein Mann an die Schule, der viel über Ritter erzählt hat. Wir durften alle Waffen des Ritters tragen und auch die Ritterrüstung anziehen.

Rocco und Timur

Rückblicke

Ein Faszinierendes Erlebnis...

Der Ritterbesuch

Der Besuch war richtig cool. Wir haben echte Waffen in den Händen gehalten. Der Ritter heißt „Fuchs“ und sein echter Name ist Erik Tributsch. Er hat uns ganz viel erzählt! Das war toll!

Clara

Ritterbesuch

Wir hatten an unserer Schule einen Ritter zu Besuch. Der Ritter hieß Erik. Er hat uns interessante Geschichten erzählt. Außerdem hatte er an diesem Tag seine Ritterrüstung an. Er hatte auch ein Schild, ein Schwert, ein Speer, eine Streitaxt und einen Morgenstern dabei.

Emilio

Theatertage... Endlich wieder möglich :-)

Theatertag

Wir hatten den ersten Auftritt. Es war sehr lustig, am lustigsten war der Witz mit den vier Halbschwestern und weitere Schulwitze.

Rocco und Timur

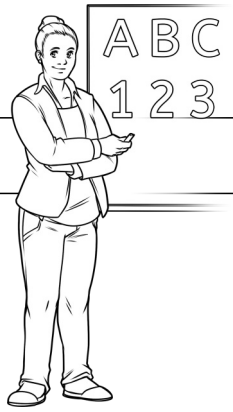
Der Theatertag

Als wir das Theater aufgeführt haben, waren ein paar Kinder sehr aufgeregt. Wir haben Schulsketche aufgeführt. Meine Freundin Clara war eine Lehrerin und ich war eine Schülerin. Es gab drei Sketche und ein Lied, was als Letztes kam.

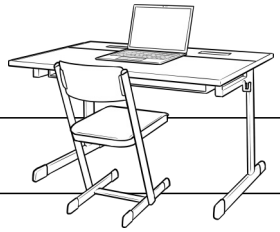
Elisa

Das Lief hieß „Unsere Schule - ein Platz zum Leben, ein Platz für alle". „Dieses Lied war sehr rührend", haben ein paar Leute gesagt. Meine Freundin Elisa und ich fanden es auch sehr schön. Ihr könnt es auch zu Hause singen.

Clara



Rückblicke



Sketche mit der Klasse 3a

Theatertag

Am 7. April haben wir Schulsketche aufgeführt. Wir haben einen lustigen Schulalltag nachgespielt. Im ersten Sketch sollte man denken, dass eine normale Schülerin morgens aufsteht und keine Lust auf die Schule hat. Am Ende stellt sich heraus, dass sie die Direktorin der Schule ist. Im 2. und 3. Sketch werden der Unterricht und ein Mittagessen nach der Schule gezeigt.

Florian und Theo

Rückblicke

Schwimmunterricht einmal anders...

Der beste Schultag

Heute, am 1.2.22, sind wir das letzte Mal ins Seedammbad gefahren. Am Anfang sind wir sogar im Schlafanzug geschwommen, um zu erfahren, wie es ist in Kleidung zu schwimmen. Meiner hat sich verfärbt. Am Ende sind wie noch ins Abenteuerbecken gegangen.

Florian

Der beste Schwimmtag

Heute mussten wir mit unserem Schlafanzug schwimmen. Das war sehr cool und sehr anstrengend! Ich wäre fast umgefallen. Diesen Tag werde ich niemals vergessen.

Theo

Rückblicke

Filmtipp: Mein Freund Poly...

Der Kinobesuch

Hallo, ich bin Ronja .Ich möchte euch ein wenig über den Kino-besuch, der am 1.4.22 stattfand, erzählen. Der Film hieß „Mein Freund Poly". Meine beiden Freunde (Theo und Adija) saßen neben mir. Den Film fand ich richtig rührend, dass ich mich zusammen-reißen musste, um nicht zu weinen.
Ab diesem Tag esse ich weniger Fleisch und mag Tiere umso mehr!

Es gab zum Glück ein Happy End und ich war sehr froh, dass ich diesen Kinofilm mitgeguckt und erlebt habe.
Übrigens: Poly ist ein Pferd, das gequält wird in einem Zirkus. Ein Nagel stecket im Pferdesattel des Pferdes. Ein Mädchen führte dann das Pferd woanders hin, weil sie wusste, dass das Pferd gequält wird.

Ich empfehle den Film.
Ronja

Mein Freund Poly

Wir fanden den Film gut aber auch eklig, weil es viele Verletzungen gab, er war auch witzig, weil die Polizisten richtig dumm waren. Vor allem witzig war, dass die Polizisten „Talki Walki" gesagt haben. Es gab auch spannende Momente. Zum Beispiel sind sie den Wasserfall hinunter gefallen. In dem Film kann man auch etwas lernen, weil das Mädchen Cecile kein Fleisch mehr isst. Der Film ist ab null und sehr gut.

Ben und Alex

Kinobesuch

Wir sind am 1.4.22 ins Kino gegangen und haben den Film „Mein Freund Poly" geguckt. Als alle saßen, wurde das Licht schummrig und der Film begann. Der Film handelte von einem Mädchen namens Cecile, das mit ihrer Mutter von der Großstadt Paris aufs Land gezogen ist. Dort fuhr ein Zirkus ein. Die Hauptfigur war ein Pony, das aber gequält wurde, was niemand außer Cecile bemerkte. Im Film gab es auch zwei Polizisten, die immer statt „Walkie Talkie" „Talki Walki" gesagt haben.

Khushi und Emma

Der Kinobesuch

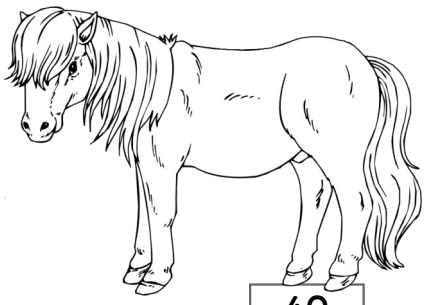
Am 1.4.22. waren die 3. Klassen im Kino und haben den Film „Mein Freund Poly" gesehen. Wir fanden den Film sehr schön, manchmal traurig, aber auch lustig und spannend.

Selin und Charlotte

Kino

Am 1. April hatten die 3. Klässler einen Kinobesuch. Timur fand am traurigsten als das Pferd herunter fiel. Rocco fand am lustigsten als der Polizist sagte: „Ich rufe das Pferd an mit dem Talki Walki." Das andere Walkie Talkie war aber bei seinem Kollegen.

Rocco und Timur



Klasse 3c

FASCHING

Wir hatten in diesem Schuljahr ein richtig tolles Faschingsfest und auch ein leckeres Buffet. Es gab eine Kostümschau, Spiele und viel Musik und Tanz!

HELAU!

Alle hatten tolle Kostüme und wir haben unseren Klassenraum gemeinsam bunt geschmückt.

Ganz viel Spaß hatten wir auch in der Turnhalle mit den anderen Klassen zusammen!

Rückblicke

Klasse 3c

In diesem Schuljahr hat sich die Klasse 3c besonders viel Mühe mit der Aufführung zu den Theatertagen gegeben. Mit freundlicher Unterstützung von Frau Syguda und Frau Bier hat die Klasse das Stück: "Oh Schreck, oh Graus fällt Ostern aus?", nach einem Kinderbuch von Frau Syguda einstudiert und aufgeführt.

Bei den Vorbereitungen und Proben hatten alle viel Spaß!

Rückblicke

Klasse 3c

Tennis - Turnier am 18.05.2022

Alle haben mitgemacht und vollen Einsatz gezeigt!

Zur Siegerehrung und zum gemeinsamen Abschluss kamen alle zusammen und haben gesungen und geklatscht! Was für ein toller Vormittag!

Rückblicke

Klasse 3c

Mädchenfußball 2022

"Mir hat es sehr viel Spaß gemacht. Es gab vier Stationen mit verschiedenen Übungen. Die zweite Übung hat mir am meisten Spaß gemacht, dort haben wir ein Pizza - Pommes - Spiel gespielt, einen Parcours gemacht und noch ein Spiel mit Hütchen gespielt." (von Marie)

"Der Tag des Mädchenfußballs hat sehr viel Spaß gemacht. Es gab verschiedene Parcours die auch sehr unterschiedlich waren. Alle Parcours waren cool ausgedacht und aufgebaut. An jeder Station hatte man 20 Minuten Zeit." (von Louise)

Rückblicke

Klassenfahrt nach Grävenwiesbach 4a

Montag, 02.05.2022

Vormittag:
Die Klasse 4a traf sich um 8:30 Uhr am Parkplatz vor der Schule. Dort gaben wir die Koffer in einem Auto ab, das sie in die Jugendherberge brachte. Eine Packung Süßigkeiten oder etwas zum Knabbern durfte jeder auch mitnehmen. Die legten wir in eine große Tüte und sie kam auch in die Jugendherberge. Ein Kind vergaß seinen Impfpass und die Krankenkassenkarte und musste sie noch schnell holen, dann konnten wir aber endlich zum Bahnhof gehen. Die Bahn kam in etwa 30 Minuten und die Fahrt dauerte ebenso lange. Als wir am Bahnhof ankamen, liefen wir etwa 45 Minuten zur Jugendherberge im Wald. Unterwegs gingen wir an einem Insektenhotel vorbei. Wir mussten kurz vor der Jugendherberge warten, bis wir in unseren Gruppenraum durften. Im Gruppenraum erklärte uns ein Mann von der Jugendherberge die Regeln, z.B. wo die Grenzen des Geländes sind und was passiert, wenn man sie überschreitet. Schließlich gingen wir auf unsere Zimmer. Danach bezogen wir alle die Betten und räumten die Sachen in den Schrank. Die Zimmer hatten 4 oder 8 Betten mit Leselampe. Ein Tisch und vier Stühle gehörten auch dazu. Schließlich gab es um 12 Uhr Mittagessen.
Nasir und Felix

Nachmittag:
Wir haben Mittag gegessen und danach das Gelände angeguckt Zuerst sind wir zur Tischtennisplatte und dann zum Basketball gegangen. Danach haben wir geguckt, bis wohin wir gehen dürfen. Wir durften nur bis zum Tippi gehen, weiter nicht !
Gleich danach sind wir über die Straße bis zum Fußballplatz. Dann durften wir noch 20 Minuten spielen. Daraus wurde leider nichts, da jemand hingefallen ist und sich verletzt hat.
Mit Verspätung konnten wir dann doch mit dem Abenteuergang beginnen.
Zuerst sind wir in den Wald und haben uns in einem Kreis vorgestellt. Danach ging es zum „Seil des Todes". Man musste sich an ein Seil hängen und dann über den Tümpel schwingen. Als Team haben wir es zum Glück geschafft. Anschließend sind wir zu einer bestimmten Stelle im Wald gegangen und haben ein Spiel mit Stieren gespielt und danach „Wo ist das Schwein?
Es war sehr schön. Dann gab es Abendbrot. Das war sehr lecker.
Max

Rückblicke

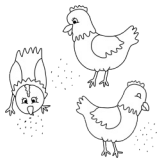
Klassenfahrt nach Grävenwiesbach 4a

Dienstag, 03.05.2022

Vormittag:

Früh am Morgen sind wir aufgestanden. Dann mussten wir Aufräumen für die Zimmerkontrolle. Nach dem Fertigmachen gab es Frühstück und danach sind wir zum Imker losgelaufen. Auf dem Weg dahin fanden wir eine Platine. Als wir endlich da waren, hat uns der Imker freundlich empfangen. Dann sind wir in seine Halle gegangen, wo er uns etwas über Nutztiere erklärte. An erster Stelle kommt der Wolf. Er jagte schon in der Steinzeit mit den Menschen. Das zweitbeliebteste Nutztier ist die Kuh, denn sie liefert Fleisch und Milch. Das drittbeste Nutztier ist das Huhn. Durch das Huhn bekommen wir Eier und Fleisch. Als Nächstes kommt die Biene, denn sie gibt Honig und bestäubt die Pflanzen. An fünfter Stelle ist das Schwein. Es liefert Fleisch. Zuletzt ist das Schaf an der Reihe, denn es bringt Wolle und Fleisch ein. Der Imker zeigte uns auch richtig süße Babykatzen. Die haben so schön miaut. Dann sind wir zu den Hühnern gelaufen. Bei den Hühnern zeigte er uns den Hahn, die Hennen, die jugendlichen Hühner, die fast jugendlichen Hühner und die süßen Küken. Die fast jugendlichen Hühner und die Küken durften wir sogar auf die Hand nehmen. Der Imker erklärte uns auch, dass zwei von den Hühnern keine Federn auf dem Rücken hatten, das eine wegen dem Hahn und das andere wegen einem Bussard. Danach sind wir schließlich zu den Bienen gegangen und durften sogar aus den Bienenwaben Kirschblütenhonig probieren. Außerdem erklärte uns der Imker, wie das mit dem Räuchern funktioniert. Manche durften eine Drohne (eine Biene ohne Stachel) auf die Hand nehmen. Drinnen haben wir auch noch Kerzen aus Bienenwachs gemacht. Es hat ziemlich lange gedauert. Schließlich verabschiedeten wir uns gingen zurück zur Jugendherberge. Die Kerzen durften wir mitnehmen. Dann gab es noch Mittagessen.

Liam, Amelie, Amy-Julie, Antonia



Klassenfahrt nach Grävenwiesbach 4a

Dienstag, 03.05.2022

Nachmittag

Am Dienstagmittag nach dem Mittagessen haben wir einen Stuhlkreis gemacht und unser Kreativprojekt besprochen: Wir wollten ein T-Shirt oder eine Stofftasche mit Lola (unserem Klassentier) gestalten. Wir konnten eine Vorlage benutzen oder uns selbst eine Vorlage malen. Wir durften unser Klassentier entweder auf die Rückseite oder auf die Vorderseite malen. Auf der anderen Seite hatten wir freie Wahl über das Motiv. Am Ende wurde das T-Shirt oder die Stofftasche zu einer guten Erinnerung an die Klassenfahrt.

Husna, Damla, Lilly

Nach dem Abendessen sollten wir uns bettfertig machen. Danach sind wir wieder runtergegangen, weil wir noch einen Spieleabend gemacht haben. Alle haben ein Spiel mitgebracht und es gab viele Sachen zum Knabbern. Allen hat es viel Spaß gemacht. Rechtzeitig vor der Nachtruhe sind wir alle wieder auf unsere Zimmer gegangen.

Klassenfahrt nach Grävenwiesbach 4a

Mittwoch, 04.05.2022

Vormittag:
Am Mittwochmorgen sind wir aufgestanden und zum Frühstück gegangen. Es gab unter anderem Brot und Nutella. Als wir mit dem Essen fertig waren, haben wir die Zähne geputzt. Danach sind wir raus gegangen, wo drei Männer auf uns warteten. Die Männer waren als Ritter verkleidet. An dieser Stelle begann der Waldrittertag. Wir gingen zum Bolzplatz. Als wir dort ankamen, hat einer der drei Ritter uns erklärt, wie alles funktioniert. Dann ging es los und alle bekamen Polsterschwerter. Es wurde uns ein Partner zugewiesen und wir fingen mit einem Trainingskampf an. Wir kämpften gegeneinander. Wer als erstes dreimal mit dem Schwert getroffen wurde, hat verloren. Als wir mit dem Training fertig waren, haben wir Spiele mit dem Schwert gespielt. Es gab zum Beispiel ein Flaggenspiel. Dabei musste man die gegnerische Fahne in sein Tor bringen. Plötzlich kam ein verkleideter Mann, der sich als König vorstellte. Er behauptete, das wäre sein Land und wollte, dass wir gehen. Als wir uns weigerten, hat er uns mit einem Fluch belegt, dass wir den Wald nicht mehr verlassen dürfen. Natürlich war das alles nicht echt und gehörte zu dem Rollenspiel. Danach gingen wir wieder zur Jugendherberge zurück und aßen unser Mittagessen. Es gab Hähnchen mit Kartoffelbrei. Nach dem Mittagessen ging unser Ritterabenteuer weiter...
Mats, Maximilian S.

Klassenfahrt nach Grävenwiesbach 4a

Mittwoch, 04.05.2022

Nachmittag

Nach dem Mittagessen sind wir mit den beiden Männern, die zwei Ritter spielten, wieder zu dem Ort gelaufen, den wir vor dem Mittagessen verlassen hatten Der Rätselmeister hatte uns ja den Hinweis gegeben, wo wir hinlaufen mussten, um den Alchemist zu finden. Stattdessen trafen wir dort dann aber einen Mann mit Kapuze an, der am anderen Ende eines Flusses stand. Wir mussten überlegen, wie wir rüber kommen konnten. Fünf Schildkröten (die in Wirklichkeit aus Pappe waren), halfen uns dabei. Als alle auf der anderen Seite angekommen waren, erzählte uns der Mann etwas Interessantes. Man brauchte um den Fluch aufzuheben magische Edelsteine, die man überall im Wald finden konnte. Also machten wir uns auf dem Weg zum Alchemisten und hielten dabei die Augen nach Edelsteinen offen. Nachdem wir ein bisschen gelaufen sind, haben wir ein rotes Band an einem Ast entdeckt. Wir fragten uns, was das zu bedeuten hatte und bahnten uns einen Weg durch die vielen Äste. Auf einmal kam eine Spinne hinter einem Baum hervor und wollte uns fressen. Wir machten mit der Spinne eine Abmachung, dass sie uns half, wenn wir ihr Spinnennetz ausprobierten. Wir teilten uns auf. Eine Gruppe ging mit der Spinne und die andere suchte weiter nach dem Alchemisten.

Die Spinne zeigte der einen Gruppe ihr Spinnennetz, durch das die Kinder hindurch kommen mussten, ohne die Seile des Netzes zu berühren. Wir halfen uns gegenseitig durch das Netz. Dreimal durften wir etwas berühren. Alle, die nachdem wir dreimal berührt hatten, sich noch auf der anderen Seite befanden, wurden gefressen. Endlich schaffte die Gruppe es und ergatterte von der Spinne einen orangenen Edelstein mit der Nummer 4.

Gleichzeitig lief die andere Gruppe weiter, um den Alchemisten zu finden. Aber dann haben sie nicht den Alchemisten, sondern einen Mann, der nicht reden wollte, getroffen. Dann ist einer aus der Gruppe auf das Feld mit den vier Linien, in denen sich Kästchen befanden und das insgesamt ein Quadrat bildete, gegangen und der Mann hat ein Stoppzeichen gemacht und ist auch auf das Feld gegangen. Die Aufgabe war es immer einen Schritt waagerecht oder geradeaus im Feld zu laufen. Wenn der Mann in einem Feld neben einem Kind war, konnte er es schnappen. Nach einer Weile waren alle Kinder auf der anderen Seite und der Mann hat ihnen einen hellblauen Edelstein mit der Nummer 3 gegeben.

Kurz sind die Gruppen aufeinander getroffen und haben sich dann wieder getrennt. Die eine Gruppe ist nach oben gelaufen und hat dort einen Kobold getroffen. Dieser hat gesagt, dass er ihnen etwas geben würde, wenn sie mit ihm Spaß verbrachten. Der Mann hat ihnen ein Kärtchen gezeigt, auf dem eine Figur abgebildet war, die die Kinder dann mit allen Teilen, die ihnen zur Verfügung gestellt wurden, bauen mussten. Dies haben sie immer wieder mit verschiedenen Figuren gemacht. Dann haben sie noch das Spiel „Wo ist das Band?" gespielt. Als sie damit fertig waren, hat er ihnen einen violetten Edelstein mit der Nummer 1 gegeben.

In der Zwischenzeit hat die andere Gruppe den Alchemisten gefunden. Der Alchemist würde ihnen helfen, wenn sie die Ratten in seinem Keller mit einer Armbrust abschossen, damit sie nicht noch mehr Tränke herunter warfen. Die Gruppe erfüllte diese Mission und bekam von dem Alchemisten einen magischen pinken Trank mit der Nummer 3 gegen den Fluch.

Dann trafen die Gruppen wieder aufeinander und sind wieder zurück zur Jugendherberge gelaufen, weil es dort einen Abhang gab und dort vielleicht der Schatz war. Dort sind wir zwei Rittern und Beschützern von König Reimund dem Ersten begegnet, gegen die wir kämpfen mussten. Jemand hatte die Idee Magie und Schwert zu verbinden und wir haben den Trank (im Spiel) über das Schwert geschüttet. Es hatte auch einer den Vorschlag mit zwei Schwertern zu kämpfen. Und so haben wir gesiegt! Auf einmal stand der angebliche König Reimund der Erste vor uns, nachdem wir gekämpft haben und hat uns aus Versehen verraten, dass der Schatz im Wald versteckt ist. Der Schatz wurde gefunden und jeder konnte sich eine Süßigkeit daraus aussuchen und nehmen. Dann durften wir noch ein bisschen alleine mit den Schwertern kämpfen. Schließlich gab es Abendessen und wir haben unsere Berichte geschrieben.

Marla, Mateo

Klassenfahrt nach Grävenwiesbach 4a

Donnerstag, 05.05.2022

Vormittag:
Wir sind um 7:00 Uhr aufgestanden und haben um 8:00 Uhr gefrühstückt. Zum Frühstück gab es unter anderem Brot und Kakao. Wir haben dann unsere Rucksäcke gepackt und sind zu unserem Hängemattenvormittag losgegangen. An Treffpunkt haben wir unsere Rucksäcke auf die Tischtennisplatte gelegt. Auf einem Tisch daneben befand sich etwas zu Essen und zu Trinken. Der Herbergsleiter hat uns erklärt, wie man die Hängematten aufhängt. Danach sind wir in ein Waldstück gegangen und haben uns zwei Bäume ausgesucht. Wir durften uns erst hinlegen, wenn alle fertig waren. Wenn jemand Hilfe brauchte, hat die gesamte Klasse geholfen. Dann haben wir uns gemütlich hingelegt und haben etwas gelesen oder sonstiges gemacht. Nebenbei durften wir auch noch etwas naschen, das wir von der Lehrerin bekommen haben. Die Zeit ging schnell vorbei und schon war es 12:00 Uhr. Wir sind dann wieder zur Jugendherberge gegangen und haben Mittag gegessen. Es gab Fisch mit Kartoffeln.
Edzhe und Diola

Klassenfahrt nach Grävenwiesbach 4a

Donnerstag, 05.05.2022

Tischtennisturnier und Abschlussabend

Nach dem Essen haben wir unsere Zimmer für die Zimmerkontrolle aufgeräumt. Nachdem die Zimmerkontrolle fertig war, durften wir noch spielen. Danach haben wir uns im Gemeinschaftsraum getroffen und die Regeln für das Tischtennisturnier besprochen. Kinder, die gerade nicht dran waren, durften im Gemeinschaftsraum spielen.
Im Finale standen nur noch Max und Nasir. Nach einem spannenden Match hat Max gewonnen.
Nach dem Abendessen haben wir uns fertig gemacht und den Abschlussabend gefeiert.
Im Sitzkreis haben wir erzählt, was wir am besten fanden und einige Kinder haben ihre Präsentation vorgeführt. Danach haben wir Zungenmörder gespielt.
Als es spät war, sind wir ins Bett gegangen. ***Filip***

Freitag, 06.05.2022

Am Freitag haben wir noch alle Reste gepackt, sind nach dem Frühstück zum Bahnhof gewandert und wieder mit der Bahn zurück nach Köppern gefahren.

Rückblicke

Erinnerungen an die Grundschulzeit Klasse 4a

Mir hat besonders gut gefallen, als wir die Schalen aus Pappmaschee gemacht haben. Als die Schalen fertig waren, haben wir sie noch nach der Art von Miro angemalt. Das ist ein Künstler.

Die Klassenfahrt in der 4. Klasse war auch toll. Dort haben wir tolle Ausflüge gemacht und z.B. T-Shirts bemalt, einen Hängemattenvormittag und einen Spieleabend gemacht.

Felix Dittrich

Besonders gut kann ich mich an meine Einschulung erinnern. Es war für uns alle sehr aufregend und wir waren gespannt, wer unsere Mitschüler sein würden und welche Klassenlehrerin wir bekommen würden. Es war toll die anderen Klassenkameraden näher kennenzulernen. Unsere Klassenlehrerin Frau Münster war sehr nett.

Im ersten Jahr ist mir das Puppentheater in Erinnerung geblieben. Das haben wir vor ein paar Klassen vorgeführt. Die Puppen haben wir selbst gemacht.

Auch die vielen Ausflüge und die tolle Klassenfahrt werde ich nie vergessen!

Vor allem mochte ich aber auch die Theateraufführungen, in denen wir mitgespielt haben.

Marla Schmid

Mir hat gut gefallen, dass manche Kinder mich am ersten Schultag nicht alleine gelassen haben und mit mir gespielt haben.

Ich fand noch gut, dass wir an Weihnachten Kinder aus der Klasse gezogen haben und uns gegenseitig Geschenke gekauft haben.

Das Schönste war die Klassenfahrt. Da hatten wir viel Spaß.

Edzhe Ismail

Im August 2017 wurde ich eingeschult. Wir hatten Glück, dass wir die beste Klassenlehrerin der Schule bekommen haben, Frau Münster!

Unser Klassenmaskottchen heißt Lola und ist ein kleiner Drache. An den Wochenenden durften wir Lola mit nach Hause nehmen.

Wir hatten tolle Ausflüge, Kino- und Theaterbesuche. Dort hatten wir immer ein tolles Programm.

Mein persönliches Highlight war das Puppentheater.

Die Zeiten zu Hause wegen Corona haben wir durchgestanden, denn wir sind eine starke Klasse.

Dann stand die Klassenfahrt an und wir hatten super Programm, z.B. den Waldrittertag oder den Abenteuergang.

Jetzt ist Schluss mit der Grundschule. Seufzt, aber ich wünsche mir, dass ihr alle Frau Münster bekommt, denn sie ist die Beste!

Mats Langeheine

Rückblicke

Erinnerungen an die Grundschulzeit Klasse 4a

Es war eine tolle Zeit, in der wir viel gelernt haben. Zum Beispiel lernten wir in der E1 die Verkehrsschilder und wie man sich im Straßenverkehr verhält. In der E2 machten wir ein Puppentheater, wo wir die Figuren selbst bastelten und benutzten. Das Puppentheater war toll!

Aber auch die Forscherwerkstatt hat immer viel Spaß gemacht. Wir bauten Sanduhren, Stromkreise und experimentierten mit Farbe. Es gab immer eine Anleitung. Das hat geholfen. In der 2. und 4. Klasse waren wir in Bad Homburg im Theater. Dahin sind wir mit dem Zug gefahren. Da es noch länger gedauert hat, bis es losging, haben wir draußen noch was gegessen. Es hat viel Spaß gemacht. Das Theater war lustig und spannend.

In der Grundschulzeit haben wir auch viel selbst Theater gespielt. Das war zu Weihnachten, an Ostern und im Sommer.

Die Fahrradprüfung war auch echt cool. Am Anfang sind wir nur Slalom gefahren. Schließlich haben wir ein Verkehrsspiel gemacht. Außerdem gab es 2 Gruppen. Die erste Gruppe durfte das coole Verkehrsspiel spielen. Die 2. Gruppe fuhr Slalom. Beim nächsten Mal war es andersherum.

Dann gab es noch das Klimaprojekt, wo wir sehr tolle und viele Sachen gelernt haben. Zuletzt waren wir in der 4a in der Jugendherberge in Grävenwiesbach. Dort erlebten wir super tolle Dinge.

Zusammenarbeiten haben wir bei all den Erlebnissen gelernt.

Die Zeit war sehr sehr schön und ich erinnere mich sehr gerne daran zurück.

Liam Veidt

Wir hatten zusammen eine sehr schöne Zeit und viel Spaß.

Wir hatten eine sehr schöne Klassenfahrt und haben sehr viel gelacht. Am besten fand ich die Klassenfahrt, aber die anderen Ausflüge waren auch schön. Wir waren im Kino und in verschiedenen Theatern und in der Schule haben wir auch Theater gespielt. Es war sehr schön in der Grundschule und es hat mir alles viel Spaß gemacht. Ich werde es sehr dolle vermissen.

Husna Ahmad

Ich fand die Kinoausflüge toll. Aber am allerbesten war die Klassenfahrt nach Grävenwiesbach. Der Waldrittertag und der Besuch der Imkerei dort waren super. Auch die Spiele, das Eisessen und die Ausflüge, die wir sonst noch alle zusammen gemacht haben, haben viel Spaß gemacht.

Amy-Julie Nagel

Rückblicke

Klassenfahrt Klasse 4b

Wir sind vom 2. Mai bis 6. Mai 2022 in Fulda gewesen. Dort waren wir jeden Tag woanders. An der Jugendherberge gab es ein Volleyballfeld, ein Fußballfeld und einen Basketballkorb.
Am 1. Tag sind wir nachmittags in der Fulda-Aue spaziert und am 2. Tag waren wir in der Kinderakademie. Da gab es ein begehbares Herz, wo man reingehen konnte, und ein Mann hat uns alles erzählt, wie ein Herz funktioniert. Am 3. Tag waren wir im Planetarium. Wenn man da drin sitzt, sieht es aus wie im Weltraum. Danach waren wir im Dom und haben uns alle Sachen angeschaut. Nach dem Dom sind wir zum Wasserspielplatz gegangen. Am 4. Tag kam der Falkner, er hat uns viel über Vögel erklärt, und am Abend haben wir das Eintracht-Spiel geschaut. Am 5. Tag hieß es Abschied nehmen.

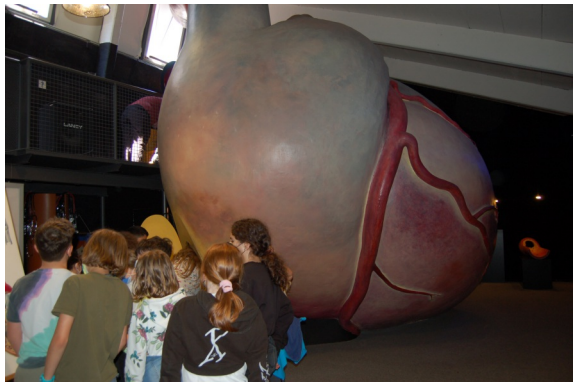
(Mirko)

Nach der Kinderakademie am Dienstag sind wir zur 'Todesrutsche' gelaufen. An der Jugendherberge gab es einen Volleyballplatz, da habe ich manchmal gespielt mit der Lehrerin, oder auf dem Fußballplatz mit dem Lehrer. Und ich fand es schade, dass ein Kind aus der Klasse / unserem Zimmer gegangen ist. Ansonsten fand ich alles schön, auch dass wir das Frankfurtspiel geguckt haben. (Maja)

Klassenfahrt 4b

Ich fand generell alles sehr schön, außer das Essen, das war manchmal nicht so lecker. Und die Fußballteams waren auch oft ungerecht. Schön fand ich die Rutsche, das Planetarium, den letzten Abend und die Ausflüge nach draußen. Manchmal bin ich zu Abdulah, Eren, Gabriel und Lucas ins Zimmer gegangen. Nach dem begehbaren Herz gab es eine freie Spielzeit mit den anderen Sachen in der Kinderakademie. (Camillo)

Mein schönstes Erlebnis im 4 Schuljahr war die Klassenfahrt nach Fulda vom 2. bis 6. Mai 2022. Da konnte man einfach nur chillen. Keine nervigen Geschwister, keine 'nervigen' Eltern. Ich fand es besonders schön, dass ich Zeit mit meinen Freunden verbracht habe. Wir haben jeden Tag eine Party in unserem Zimmer geschmissen. Es gab ein paar Streitereien, aber am Ende waren wir alle wieder befreundet. Wir haben uns auch noch ein Fußballspiel angeguckt, und zwar das Halbfinale Eintracht Frankfurt gegen die Glasgow-Rangers. Natürlich hat die Eintracht gewonnen. Am Mittwoch sind wir zu einem Wasserspielplatz gegangen. Clara und ich haben im Wasser getrampelt und haben alle nass gespritzt. (Anastasia)



Am Sonntag war der letzte Tag zuhause, da haben wir Koffer gepackt. Am nächsten Tag war es soweit, alle haben sich beim Bus gesammelt. Während der Fahrt habe ich aus dem Fenster geguckt. In der Jugendherberge haben wir das Zimmer 313 gehabt. Wir haben gleich nach der Ankunft unsere Koffer ausgepackt. Am Donnerstag war ein Falkner da, der hatte eine Eule dabei, die hieß Pimpf. Ich durfte Pimpf als erstes anfassen, und dann durften alle die Eule mal auf den Arm nehmen. Danach haben wir mit den Jungs Fußball gespielt. (Elia)

Klassenfahrt Klasse 4b

Endlich ging es los: Klassenfahrt nach Fulda (2. bis 6. Mai 2022)
Am Montag trafen wir uns um 9.00 Uhr auf dem großen Parkplatz an der Schule. Alle waren sehr aufgeregt! Wir verabschiedeten uns von unseren Eltern, hier und da gab es ein paar Tränen. Aber dann stiegen alle mit Frau Brinkmeier und Herrn Harmuth in den Bus. Unser netter Busfahrer fuhr uns schnell und sicher an die Jugendherberge.
Dort angekommen, bezogen wir unsere Zimmer. Hier wartete die erste Herausforderung: Betten beziehen ! Nach dem Mittagessen erkundeten wir das Gelände. Unser Programm war schön und abwechslungsreich. Wir waren im Planetarium, wo wir etwas über das Weltall und die Astronauten gelernt haben. Toll war auch der Besuch in der Kinderakademie, wo wir das begehbare Herz erkunden konnten. Auch ein bisschen Kunst durfte nicht fehlen, weshalb wir Stofftaschen bemalt und Figuren aus Salzteig geformt haben.
Am Donnerstag bekamen wir Besuch vom Falkner mit der Eule Pimpf und dem einäugigen Bussart Jacky. Um 21.30 Uhr durften wir dann das Rückspiel der Europaleague Eintracht gegen Westham United anschauen. Ein tolles Spiel, das die Eintracht zum Glück gewonnen hat!
Am Freitag nach dem Frühstück ging es wieder nach Hause. Glücklich, aber müde stiegen wir gegen 12.00 Uhr wieder aus dem Bus, wo unsere Eltern schon sehnsüchtig auf uns warteten.
Vielen Dank, liebe Frau Brinkmeier und lieber Herr Harmuth für die tolle Klassenfahrt. (Aaron)

Tennis-Tag und Mädchenfußball

Am 18. Mai 2022 hatten wir einen Tennis-Tag. Zuerst haben wir uns warm gelaufen, danach habe ich in meiner Gruppe Tennis gespielt. Als wir fertig waren, haben wir erst einmal gefrühstückt. Später haben wir noch Geschicklichkeitsspiele gespielt, wie z.B. den Dreisprung. Als Spaß gab es noch einen Staffellauf. Zum Schluss gab es eine Siegerehrung, meine Klasse und ich waren auf Platz 1. (Nick)

Als wir in die Schule gekommen sind, mussten wir erst mal kratzige T-shirts anziehen. Dann gingen wir gemeinsam zum Tennisplatz. Der Anfang war gut, das Ende war für mich nicht so lustig, weil ich den Eindruck hatte, dass einige Kinder geschummelt hatten. Das fand ich doof. Am Schluss mussten wir in die Hände klatschen und ein Lied singen, was wir noch nie gesungen haben. (Camillo)

Ich war am 1. Juni 2022 beim Mädchen-Fußball. Es hat sehr viel Spaß gemacht, und deswegen war ich auch noch mal am Nachmittag auf dem Fußballplatz in Köppern, da konnte man einen Fußballpass machen. Meine Mutter hat auch zugeschaut. Erst hatte ich Angst, dass meine Freundin nicht kommt, aber dann ist sie nur ein bisschen später gekommen und da war ich glücklich. Ich habe sogar 197 Punkte geholt, und meine Freundin 193 Punkte und die andere Freundin 132. Aber das war egal, wir haben uns alle gefreut. (Selma)

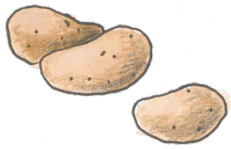
Rückblicke

Grundschulzeit allgemein + Grüne Soße Festival

Es war eine sehr schöne Zeit an der Grundschule Köppern. Wir hatten oder haben bestimmt alle Spaß hier beim Lernen, aber es gibt, und das finde ich so gut, auch Ausflüge, Klassenfahrten und vieles mehr. Die Klassenfahrt war für mich ein sehr schönes Erlebnis. Wir sind mit dem Bus nach Fulda gefahren, hatten dort viel Spaß und es gab gutes Essen. Und wir haben sehr viele Spaziergänge gemacht (Fuldaaue, Planetarium, Kinderakademie), aber das Highlight für mich war der Falkner. (Ilias)

So viel Spaß !
4te Klasse , und schon sooo viel erlebt: das Grüne-Soße-Festival im September 2021, die Klassenfahrt im Mai 2022, viele Ausflüge verstreut über die ganze Grundschulzeit & nicht zu vergessen der Grundschultenniscup, auch im Mai 2022. Doch damit ist es nicht getan, nein, die Bundesjugendspiele stehen vor der Tür (klopf, klopf). Die Grundschulzeit ist so schön, da wird uns der Abschied schwer fallen. Am Anfang des Schultages gehen wir matt und müde in die Schule, und am Nachmittag kommen wir fröhlich und ausgelassen wieder heraus. (Ida Mae)

Am Freitag, 10. September 2021 haben wir das Grüne-Soße-Festival in Frankfurt auf dem Roßmarkt besucht. Unsere Lehrerin hat den Ausflug geplant.Wir sind mit dem Zug von Köppern aus gefahren. Natürlich war ich sehr gespannt, und schon auf dem Weg haben wir viel gesehen. Am Ende der Fahrt gab es einen langen Tunnel, der uns in die Dunkelheit führte. Schließlich saßen wir auf Stühlen und sahen ein Theaterstück, es hieß 'Galaktologisch' . Darin ging es um einen Menschen und einen Außerirdischen. Nach dem Theater haben wir Kartoffeln mit grüne Soße gegessen. Danach fuhren wir zurück. Es war schön. (Zahra)

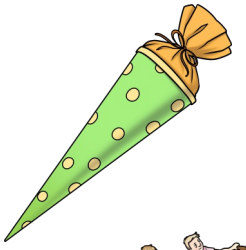


... mit grüner Soße .

Rückblicke

Grundschulzeit

Die Einschulung ist immer etwas Besonderes. Viele Scharen von Kindern mit bunten Schultüten liefen voller Freude in den Ernst des Lebens. Es wurde für alle aufregend. Die Freunde kamen zusammen, wie sie es sich gewünscht hatten. Nach der Einteilung fand man sich in einem Zimmer mit fremden Kindern wieder. Nach der ersten Stunde gab es eine süße Belohnung: Riesenbrezeln - für jeden eine. Diese Belohnung teilt man mit niemandem. An der neuen Schule freue ich mich auf den Unterricht. (Merle)



Mein erster Schultag: Ich war so aufgeregt, und als ich meine Schultüte gesehen habe, habe ich mich so gefreut. In der Schule angekommen, habe ich erst meine beste Freundin gesehen, die die gleich Schultüte hatte wie ich. Im Klassenzimmer haben wir dann unsere Klassenlehrerin kennengelernt, Frau Göbel, die war toll. Der erste Tag war toll, und seit dem habe ich viele Freunde gefunden. (Emma O.)

Meine Grundschulzeit war sehr schön. Wir waren vom 2.5. bis 6.5.22 auf Klassenfahrt in Fulda. Da gab es auch eine Kinderakademie mit einem begehbaren Herz. Wir hatten auch einen Tag des Mädchenfußballs, am 1.6.22, das war sehr cool und hat Spaß gemacht. (Emma O.)

Zukunft und Vergangenheit: August 2017 - mein erster Schultag in der Grundschule Köppern. Oh Mann, war ich aufgeregt. Zum Glück hat Frau Göbel (früher Frau Wegerich) uns sehr gut geholfen. Als wir 100 Tage in der Schule waren, haben wir Hefezopf gegessen. Lecker ! Das haben wir jedes Mal gemacht, wenn wir einen Hunderter voll hatten. Wir haben soooo viel erlebt. Aber dann, Mitte der dritten Klasse, wurde Frau Göbel schwanger. Also brauchten wir eine neue Klassenlehrerin: Frau Brinkmeier. Sie hat uns wirklich weitergebracht. Sie war mit uns auf Klassenfahrt und so weiter .Doch in ein paar Wochen heißt es Abschied nehmen. Natürlich bin ich auch traurig, aber man muss immer nach vorne blicken und positiv denken. (luisa)

In der Grundschulzeit fand ich diese Aktivitäten besonders toll: das Grüne-Soße-Festival in Frankfurt am 10.9.21, den Tennistag am 18.5.22 und natürlich die Klassenfahrt mit der Wanderung in den Fuldaauen, wo wir auf einen Baum geklettert sind, dem Planetarium mit einem Blick ins Weltall, dem Spielplatz, der Kinderakademie und mit dem Eintrachtspiel, das wir in der Jugendherberge geschaut haben. (Arda)

Rückblicke

...auf die Grundschulzeit

Bye, Bye
Grundschulzeit !

proVIAs

Rosy Ziegler

Professional. Virtual. Assistant.

Think different, Work smarter, Stay flexible.

www.provias.de

Senioren-Gesellschaft Rosy Ziegler

Alltags- & Lebenshilfe | Mobilität | Unterstützung

Im Alter nicht alleine sein.

www.senioren-gesellschaft.de

champ
kieferorthopädie

kfo

Kieferorthopädie mit Spass!

Dein Kieferorthopäde mit dem **Chamäleon**

Keep smiling. www.champ-kfo.de

Fußballabzeichen am Nachmittag

Lieber Herr Pasqualotto/Herr Güth, wir bedanken uns bei Ihnen und Ihrem Team!

Die Begeisterung am Fußball setzte sich nachmittags fort. Mehr als 70 Mädchen legten das „Fußballabzeichen" ab. Am 7.6. kamen 12 „neue" Mädchen zum Training zur Teutonia. Klasse! Ganz viele sportbegeisterte Grundschülerinnen :-)

A. Weber

Sport und Spiele

Tag des Mädchenfußballs - Kooperation mit der Teutonia Köppern

Die Teutonia bot am 1. Juni allen interessierten Mädchen aus den Klassen E2 bis Klasse 4 ein „Schnuppertraining“ an.

Während des Trainings hatten die Mädels großen Spaß an vier Stationen (unter anderem dribbeln+passen und Torschuss). Danach wurden alle in Gruppen eingeteilt und es wurde ein „Mini-Turnier“ gespielt.

In den Pausen gab es gesunde Snacks zum Essen.

Vielen Dank für das Angebot und die tolle Organisation.

Sport und Spiele

Der Tennisverein Köppern lädt die Klassen 3 und 4 . . .

Die Tennis-Talentiade besteht aus zwei Teilen - dem Tennis-Spielen und dem Motorik-Wettbewerb (Fächerlauf, Dreisprung, Balltransport und dem Fang-Ziel-Werfen).
Rechts auf dem Bild ist die Klasse 4a beim Fang-/Zielwurf zu sehen. Dabei stehen vier Kinder jeweils in einem Reifen und werfen sich innerhalb von 2 Minuten möglichst viele Bälle zu. Final landen die Bälle in einem Eimer, wenn sie zuvor den Boden nicht berührt haben.

< Gemeinsames Singen vor der Siegerehrung...

Tennisball-Hochhalten und in 2er Teams gegeneinander Tennis spielen...

Sport und Spiele

. . . ein zum Wettbewerb „Grundschul - Tennis - Cup“!

Ganz schön spannend... die Abschlussstaffel der 3. Klassen...

Wir bedanken und ganz herzlich vor allem bei Conny Stetzer (auf dem Bild in der Mitte stehend) und auch bei ihrem Team fürs Ausrichten des Wettbewerbs und die tolle Organisation im Vorfeld und vor Ort.

A. Weber

Ein selbstgeschriebenes Frühlingsgedicht der Klasse 3b.

Zur Osterzeit im Frühling blühen bunte Blumen. Das Gras und die Blätter an den Bäumen sind grün. Der Osterhase verteilt Ostereier. An Wirbelwind und Schneegestöber ist jetzt nicht zu denken. *(Franca)*

Die Schmetterlinge sind bunt und die Ostereier sind rund. Der Himmel ist nicht mehr grau, sondern jetzt schön blau. (Armin)

Zur Osterzeit im Frühling blühen Blumen. Die Blätter und das Gras werden saftig grün. *(Marie)*

Die Ferien und Ostern sind schon nah. Der Osterhase bringt Eier. Bunte Blumen, grünes Gras und blauer Himmel, wie wunderbar. *(Maria)*

Die bunten Schmetterlinge fliegen und man sieht die Kinder in der Sonne liegen. Der Himmel ist blau und die Sonne ist hell, der Frühling kommt ganz schnell. *(Thore)*

Die Sonne scheint vom Himmel. Das Gras ist so grün viele Rosen blühn`. Man hört die Vögel zwitschern und sieht die Wolken glitzern. In den Ferien muss man nicht in die Schule gehen, das finden die Kinder wunderschön. *(Anna)*

Nach dem Winter ist doch klar, der Frühling ist schon wieder da. Es wird wärmer, der Himmel wird blau und wer weiß, vielleicht werden manche schlau. *(Ina)*

Die Rosen blühn` und das Gras ist schön grün. *(Simon)*

Im Frühling wachsen die Blumen und an den Blumen wachsen die Knospen. *(Kamran)*

Feuilleton

Zur Osterzeit im Frühling ist das Gras grün und bunte Blumen blühn`. Der Osterhase malt die Eier an, etwas was er sehr gut kann. Die Sonne scheint vom Himmel herab, der Osterhase ist auf zack! *(Isa)*

Im Frühling ist die Osterzeit, da blühen die Blumen zu jeder Zeit. Wir spielen draußen viel ganz viel und essen ein leckeres Eis am Stiel. *(Luzie)*

Die Sonne scheint hell und es wird wärmer. Die Blumen blühen und der Osterhase verteilt Ostereier. Die Schmetterlinge fliegen in der Luft. *(Cynthia)*

Der Osterhase springt über die grüne Wiese und verteilt die Ostereier. Die Sonne scheint hell. *(Mehmet)*

Im Frühling auf den Wiesen blühen die Blumen und kriegen Knospen. Der Osterhase macht sich bereit denn die Osterzeit naht. In der Osterhasenschule wippt er auf seinem Stuhle. Ei für Ei, da ist es so weit die Kinder lachen sie freuen sich. Versteck für Versteck. Der Osterhase ist schlau, er weiß wo die besten Verstecke sind. *(Charlotte)*

Jeder Hase hat eine Nase. Sie ist rot und zart, so wie ich es gerne mag. *(Aaron)*

Wenn die Blumen blühen, die Sonne scheint, das Gras wächst, wenn die Rosen blühen, dann ist Frühling. *(Klaas)*

Der Osterhase bringt Ostereier und bunte Schleier. Es ist eine schöne Zeit eins, zwei, drei aber es ist bald schon vorbei. *(Mila)*

Die Tiere beenden ihren Winterschlaf. *(Justus)*

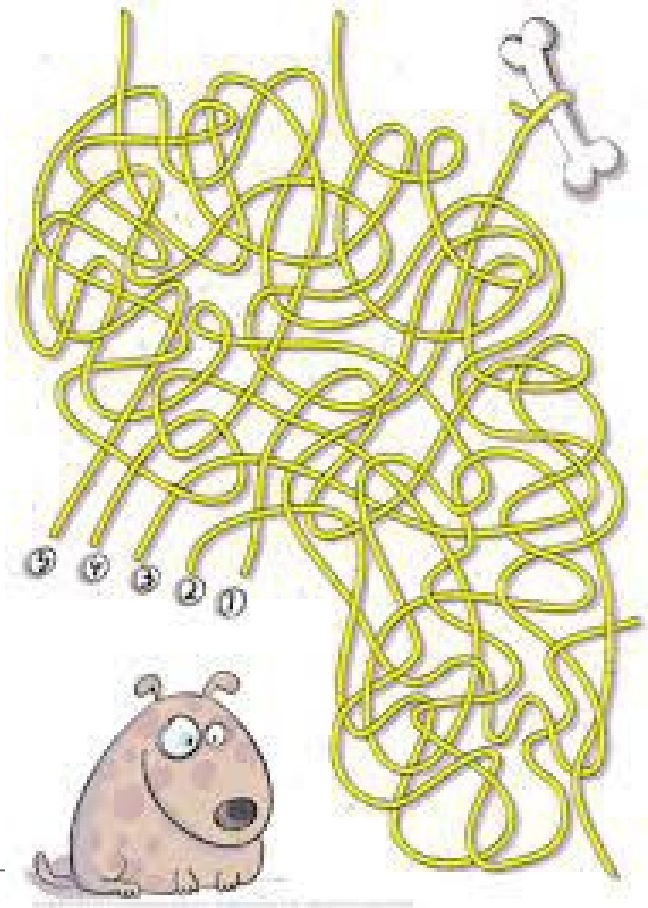
Freizeitspaß

Diesen wunderschönen Baum kannst du ausmalen.

Rätsel für Klein und Groß

Mitmachen lohnt sich!

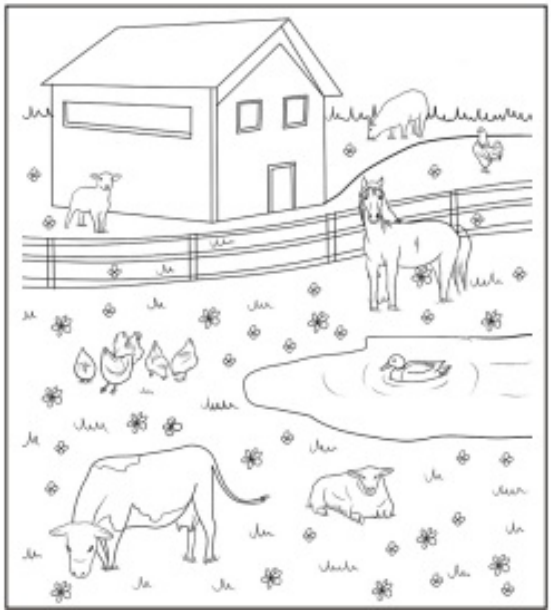
An welcher Leine hängt wohl Lulus Knochen?



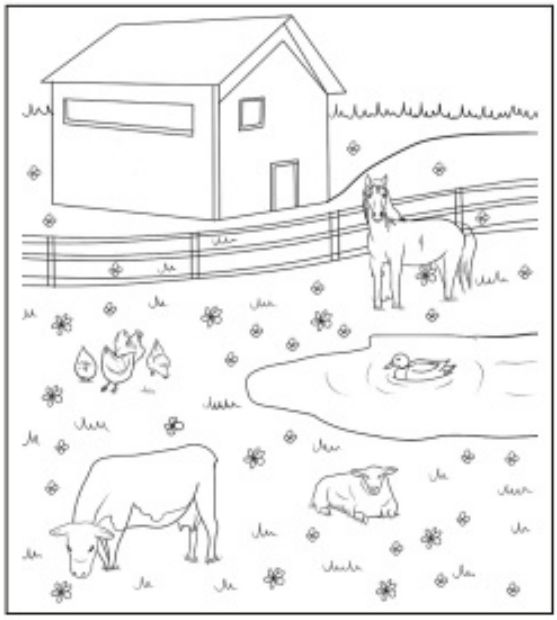
Trage hier die richtige Zahl ein!

Im Bild 2 haben sich 10 Fehler versteckt.

Kreise sie rot ein!

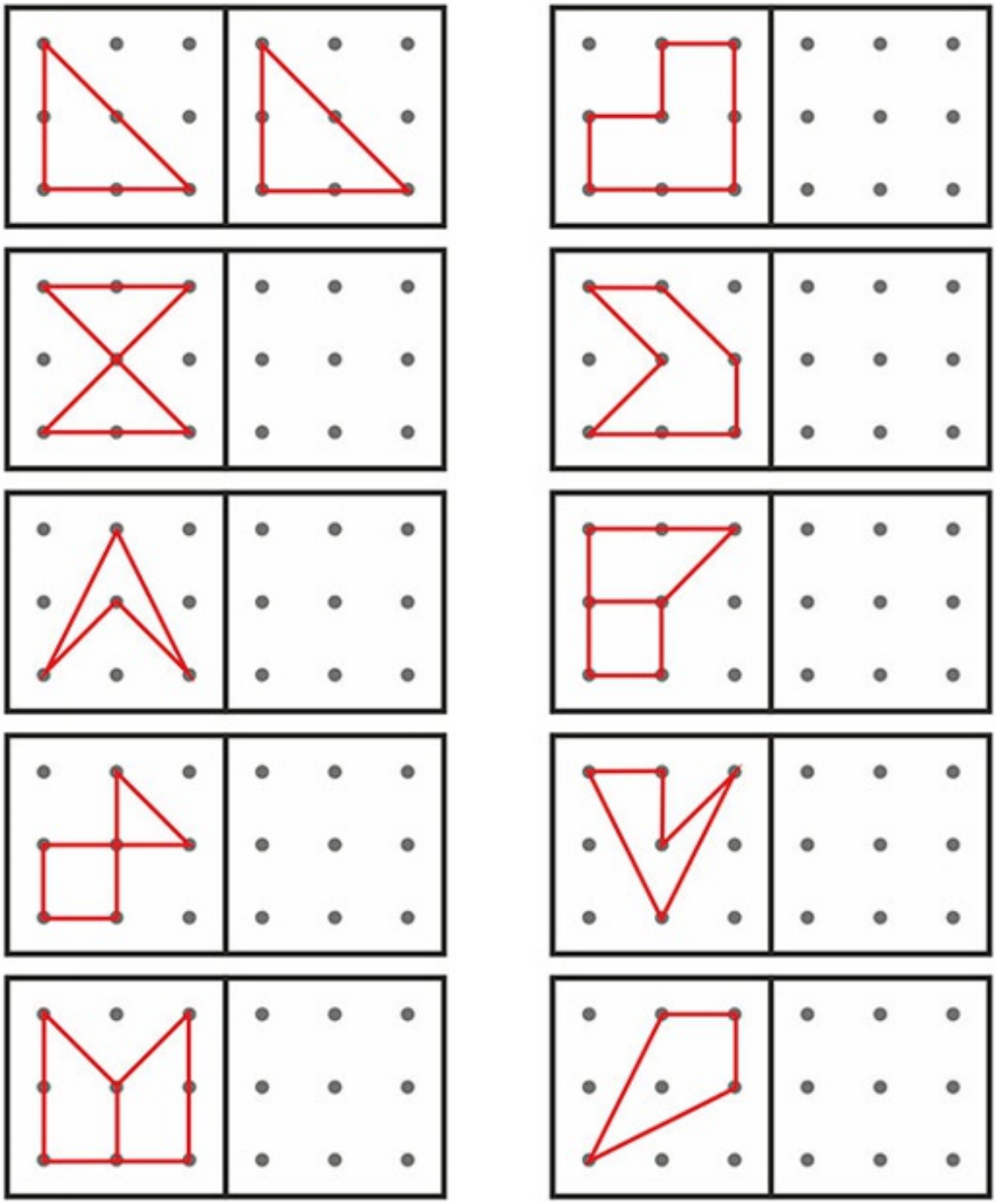


1



2

Arbeite am Geobrett und zeichne die Formen genau ab!
Schau genau!



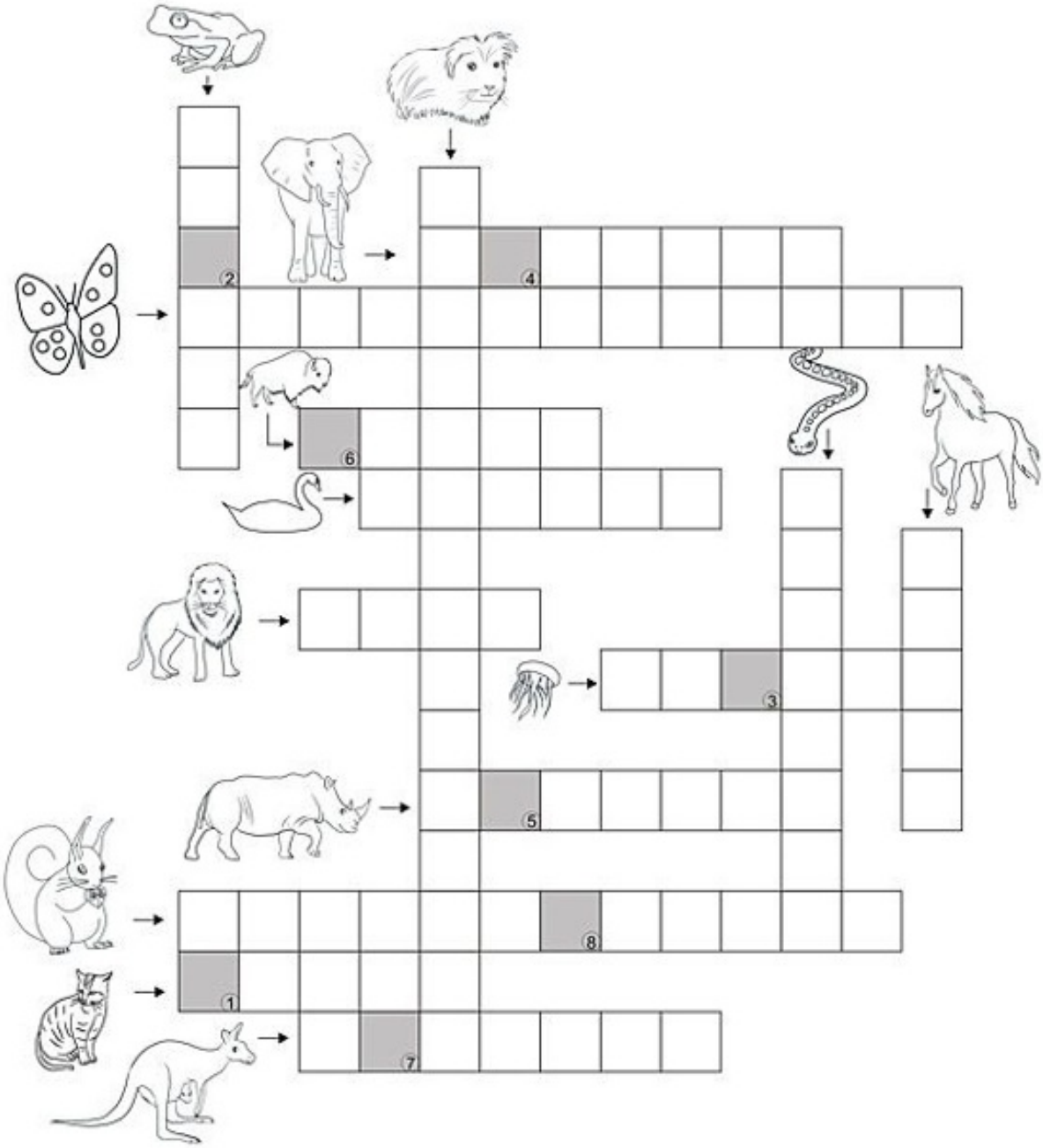
Rätsel für Klein und Groß

Tierkreuzworträtsel

Kennst du die Tiere?

-Trage die Namen ein und schreibe die Lösungsbuchstaben in das passende Feld unten!

-Findest du das Lösungswort?



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8

Rätsel für Klein und Groß

Trage die Zahlen 1 bis 9 in jedes einzelne Quadrat ein.
Doch aufgepasst: Die Zahlen 1 bis 9 dürfen im Sudokugitter in jeder Zeile (horizontal) und in jeder Spalte (vertikal) nur einmal vorkommen.

2		4	5		8		7	6
7		6		4	1	5		2
	1	8	6	7		9	3	
	6	2		1	5	8		3
8	5		4	6			2	1
4		1	2		3	6	9	
	2	5		3	7	4	6	
	4	7	9	5		2		8
6	8		1		4		5	7

3			5			9		8
	9	2		4	8		3	
5		6	9	3		4		1
	3	1		9	7	5	6	
2			8	1			4	9
	5	9			3		8	
9			6		1	7		3
1		5		8	4		9	6
	2	3	7	5		8		

Rätsel für Klein und Groß

In diesen Wörtern haben sich verschiedene Tiere versteckt.
Kannst du sie finden?
Kreise die gefundenen Tiere ein oder markiere sie mit einem Textmarker!

Drahtesel >> Drahtesel

Dachstuhl >> Dachstuhl

Keule

Augenschmaus

Waffeln

Hochwald

Ziegelstein

Zuckerschnecke

Thailand

Investmenterträge

Spross

Wolfgang

Allmächtiger

Kelch

Sitzecke

Blausäure

Eisenerz

Rasselbande

Tanzsaal

Zugspitze

Lebertran

Einkaufscenter

Geschnatter

Leselampe

Wechselkurs

Jahrhundert

Reklamation

Trattenbach

Marathon

Duschwand

Eurokapital

Phasenprüfer

Teamausflug

Wäscheringe

Tonstörung

Hochseeangeln

Rätsel für Klein und Groß

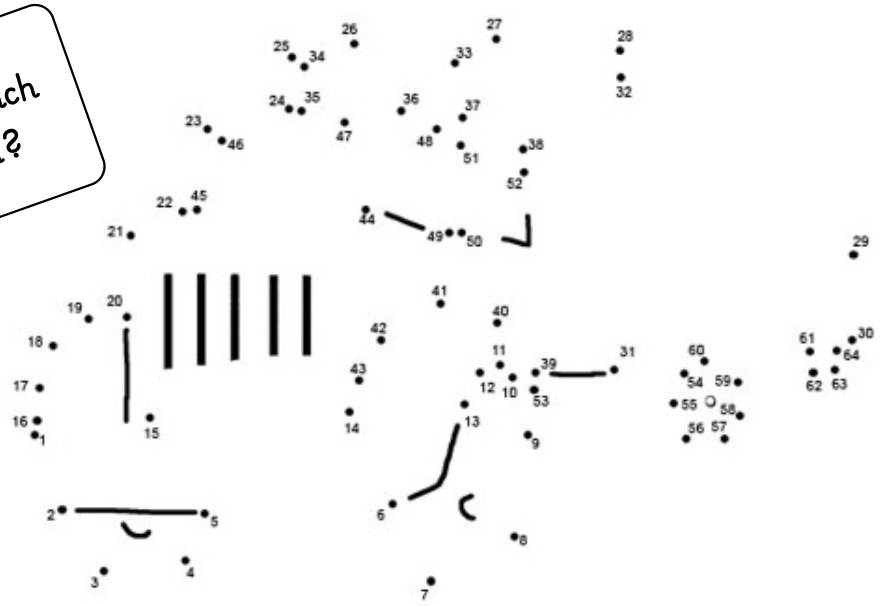
Bauernhof-Buchstabensalat

B	E	Z	F	T	O	L	W	S	K	V	B	M	N	T	E
R	B	E	K	M	I	S	T	G	A	B	E	L	K	R	Ö
Y	X	C	V	B	N	S	H	U	L	L	E	R	T	A	A
I	U	A	D	Q	W	E	R	M	Y	T	N	D	L	K	F
Z	O	L	J	N	E	R	Z	U	I	L	K	J	F	T	X
O	S	C	H	W	E	I	N	E	E	K	P	K	B	O	S
T	Z	E	D	U	E	I	K	A	E	U	E	T	W	R	Q
E	T	U	F	B	A	U	E	R	N	H	O	F	I	Ö	M
I	W	E	T	R	Z	M	A	N	V	S	G	S	S	U	W
W	F	H	L	C	E	W	Q	D	S	T	U	I	O	G	S
S	F	P	F	E	R	D	E	C	Y	A	R	T	M	N	T
E	A	G	I	Z	A	I	S	K	Z	L	E	C	A	W	A
U	P	E	L	F	N	M	E	T	Z	L	D	K	C	L	L
W	H	Ü	H	N	E	R	K	L	M	C	W	R	T	W	L
R	G	J	N	U	T	I	R	Q	O	I	A	C	M	U	S

In diesem Buchstabengitter haben sich 8 Wörter zum Thema Bauernhof versteckt. Die Wörter können waagrecht oder senkrecht im Gitter angeordnet sein. Wenn Du ein Wort gefunden hast, kreise es mit deinem Stift ein.

Bauernhof	Mistgabel	Schweine	Stall
Kuhstall	Traktor	Hühner	Pferde

Wer verbirgt sich in diesem Bild?



Rätsel für Klein und Groß

Hier müsst ihr manchmal ein bisschen 'um die Ecke' denken. Die Lösungen stehen am Ende, aber probiert es zuerst selbst.

Was ist das?

1. Es hat keine Zähne und beißt doch alle Leute.
2. Es geht und geht und kommt doch nicht von der Stelle.
3. Was hängt an der Wand ohne Nagel und Band ?
4. Was ist fertig und wird doch jeden Tag gemacht ?
5. Wie kann man Wasser in einem Sieb tragen ?
6. Er geht über das Feld und bewegt sich nicht.
7. Welcher Baum hat keine Wurzeln ?
8. Was geht über das Wasser und wird nicht nass ?
9. Was hat vier Beine und kann nicht laufen ?
10. Welcher Stuhl hat keine Beine ?
11. Wer hat einen Kamm und kämmt sich nie ?
12. Alle Tage geht sie aus und bleibt dennoch stets zu Haus.

Das Lagerfeuer: Zwei Pfadfinder sammeln Holz für ein Lagerfeuer. Nach 20 Minuten haben beide 24 große Äste auf zwei Haufen gelegt. Der eine Pfadfinder war etwas fleißiger und hat doppelt so viele Äste gesammelt wie der andere. Wie viele Äste hat jeder der beiden gesammelt ?

Zwiebel, Uhr, Spinnennetz, Bett, gefroren, Weg, Purzelbaum, Brücke, Tisch, Dachstuhl, Hahn, Schnecke

Der fleißige Pfadfinder hat 16 Äste gesammelt, der anderer 8.

Die Streitschlichter-AG

die Streitschlichter-AG
(es fehlen Selin Sen und Adija Khazarani)

Die Streitschlichter-AG wurde am Schuljahresanfang 2021-2022 eingeführt.
Man lernt viele nützliche Sachen fürs Leben.
Es sind 14 verschiedene teilnehmende Kinder. Man lernt gewaltfreie Kommunikation, gemeinsame Lösungen finden, Gefühle benennen und unparteiisch bleiben.
Die Mediatoren lernen sich auf keine Seite zu schlagen und in einem Streit neutral zu bleiben, um nicht selbst reingezogen zu werden.

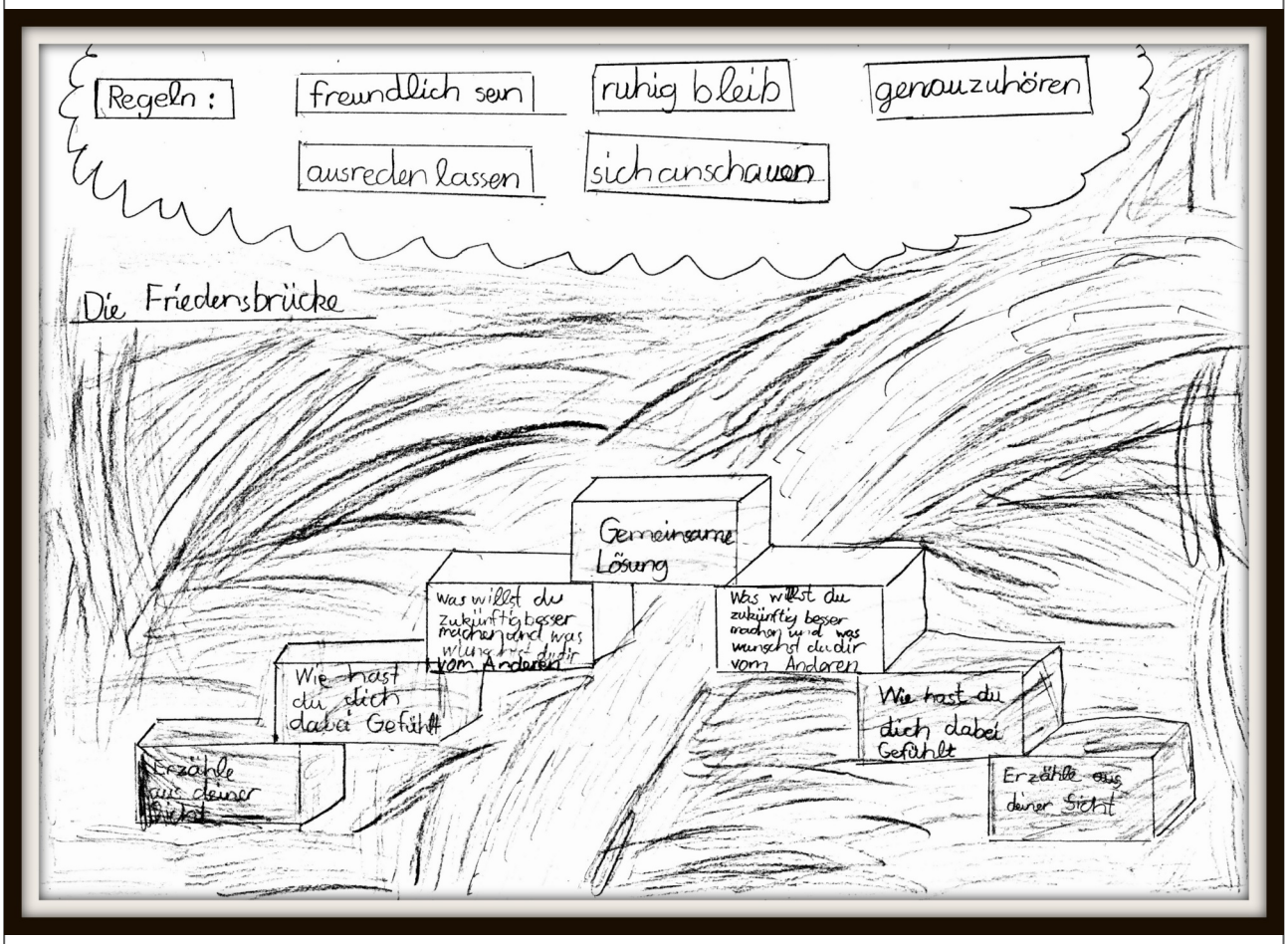
von Alexander Koch Kl. 3a, Milan Strößenreuther und Lars Schneider Kl. 3c

Ergänzung von Fr. Hildebrand:
In der Streitschlichter-AG werden Schüler•innen der 3. Klassen zu Mediator•innen und Streitschlichter•innen ausgebildet. Als Viertklässler•innen fertig ausgebildet können sie während der Pausen Konflikte zwischen Schüler•innen schlichten und sie bei der Lösungsfindung unterstützen.

Die Streitschlichter-AG

Die Friedensbrücke

...verdeutlicht die Mediationsstufen und die „Gewaltfreie Kommunikation" (Marshall Rosenberg) anhand derer die Streitschlichter·innen die Schlichtungsgespräche durchführen und leiten.
Ziel ist ein ruhiger und respektvoller Austausch zwischen den Streitparteien, um eine gemeinsame und tragfähige Lösung zu finden.



gemalt von Alexander Koch, Kl. 3a

Die Streitschlichter-AG

Mit großem Engagement und außergewöhnlicher Ausdauer und Begeisterung absolvierten die 14 Schüler•innen der 3. Klassen als erster Jahrgang über das gesamte Schuljahr ihre Ausbildung zu Streitschlichter•innen und Mediator•innen. Nach bestandener Abschlussprüfung, dem „Streitschlichter-Führerschein", erhalten alle ihre Urkunde als Streitschlichter•in und Mediator•in

Die Schulgemeinde kann stolz auf ihre engagierten Streitschlichter•innen sein:

Klasse 3a: Adija Khazarani, Emma Kroh, Giulia Silbermann, Timur Amoian, Rocco Manzo, Emilio Lazaro, Ronja Schmid, Selin Sen, Alexander Koch

Klasse 3b: Justus Pitz, Luzie Trummheller, Franca Güls

Klasse 3c: Lars Schneider, Milan Strößenreuther

stolze Streitschlichter•innen
(es fehlen Timur Amoian und Ronja Schmid)